AKAI

Creative At Heart

VS-G65EOG-D

VIDEOCASSETTENRECORDER

Bedienungsanleitung

HQ HIGH QUALITY VHS PAL Hi-Fi

Inhaltsverzeichnis

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Videocassettenrecorders von AKAI. Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, um dessen Vorzüge optimal ausnutzen zu können.

Eigenschaften 2
Warnung und Vorsichtsmaßnahmen 3
Tastatur & Anschlüsse 4-5
Glossar 5
Fernbedienung 6-8
LC-Fernbedienungsdisplay (Flüssigkristall) 7
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung 8
Anschlüsse 9
Video-Kanal 10
Grund-Einstellung 11
Multi-Funktions-Menübetrieb 11
Sprachen-Wahl 11
Einstellen der Uhr 12-14
Displays 15-16
Fernseh-Sender voreinstellen 17-18
Ausstattungsmerkmal Intelligentes HQ (I-HQ) 19
Die Video-Cassette 20
Hi-Fi-Ausstattung 21
Wiedergabe 22-25
Wiedergabe bei verschiedenen Geschwindigkeiten ... 23
Einstellung von Spurlage/Bildschärfe/Stabilität 23
Leerstellen-Suchlauf 24
Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf 25
Aufnahme von Fernseh-Programmen 26-27
Einstellung des Audiopegels 26
Editier-Suchlauf 27
Index-Code 27
Timer-Aufnahme 28-32
VPS-Aufnahme (Video-Programm-System) 33-34
Cassetten kopieren: Aufnahme von/zu einem anderen Videorecorder 35
Anzeigen auf dem Bildschirm löschen 35
Audio-Aufnahme 36
Fehlersuche 37
Technische Daten 38
Wartung 38

Eigenschaften

- Hi-Fi-Stereoklang
- Stereo-Tuner
- Videobandeinmessung mit I-HQ-System
- Wiedergabe mit Überspringen der Leerstellen (BSP)
- Editier-Suchlauf
- Automatische Videokopfreinigung
- Timer für 8 Programme über ein Jahr
- Programmierbare LCD-Fernbedienung
- VPS-Aufnahme
- Automatische PAL-/MESECAM-Wiedergabe
- Schnellstart-Laufwerk
- Intro-Suchlauf
- Bildschirm-Anzeigen, mehrsprachig
- Digitale Spurlagen-Regelung
- Leerstellen-Suchlauf-System
- Wiedergabe mit verschiedenen Geschwindigkeiten, vorwärts und rückwärts
- Schneller Sendersuchlauf
- Kindersicherung

Automatik-Funktionen

Einschalt-Automatik
Der Videorecorder wird automatisch eingeschaltet, sobald eine Cassette in das Gerät eingelegt wird.

Rücklauf-Automatik
Die Video-Cassette wird automatisch zurückgespult, wenn das Bandende während der Wiedergabe, Aufnahme oder dem Bildsuchlauf erreicht wird.

Cassetten-Auswurf-Automatik
Wenn eine Video-Cassette mit herausgebrochener Aufnahme-Schutzlasche in das Gerät eingelegt wird, wird die Cassette bei betätigen der Aufnahme- oder Timer-Ein-Taste vom Videorecorder automatisch ausgeworfen.

Wiedergabe-Automatik
Wenn die Aufnahme-Schutzlasche der Video-Cassette herausgebrochen ist, wird die Wiedergabe automatisch gestartet, wenn die Cassette in den Videorecorder eingelegt wird.

Auswurf der Cassette auch bei ausgeschaltetem Gerät
Selbst wenn der Videorecorder abgeschaltet ist, wird bei betätigen der Auswurftaste die Cassette ausgeworfen. Wenn die Cassette ausgeworfen worden ist, wird der Videorecorder automatisch wieder abgeschaltet.

Automatische Zählwerk-Anzeige
Wenn die Zählwerksanzeige abgeschaltet ist, wird das Cassetten-Zählwerk während dem Vorlauf und Rücklauf automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.

Automatische Videokopfreinigung
Beim Einlegen oder Herausnehmen einer Videocassette wird der VCR-Videokopf automatisch gereinigt.

Warnung und Vorsichtsmaßnahmen

WARNUNG

Zum Schutz vor Brand oder elektrischen Schlägen darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

1-G

Netzspannung

Dieses Gerät ist eingestellt auf eine Spannung von 220 V-230 V/50 Hz.
Die Netzspannung kann in anderen Ländern verschieden sein. Überprüfen Sie deshalb bitte, daß dieses Gerät den Anforderungen der Netzspannung in Ihrer Gegend entspricht.

2-G

Dieses Gerät entspricht dem EG-Standard Nr. 82/499/EEC, 87/308/EEC.

3A-G

Dieses Gerät ist nicht mit einem Primär-Netzschalter versehen, so daß das Gerät bei Abschalten nicht völlig vom Netz getrennt ist. Solange das Netzkabel nicht aus dem Stecker gezogen wird, wird der Netzanschluß nicht ganz abgetrennt. Ziehen Sie den Netzstecker raus, wenn das Gerät eine längere Zeit nicht benutzt werden soll.

4-G

Vermeiden Sie Feuchtigkeitsniederschlag
Wenn der Videorecorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich an der Trommel und den Video-Tonköpfen im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Wenn die Wiedergabe in diesem Zustand durchgeführt wird, können die Tonköpfe verschmutzt und die Videocassetten beschädigt werden.
Um dies zu vermeiden sollte der Videorecorder etwa eine Stunde lang am Netz betrieben werden, wobei der Netzschalter EIN/AUS abgeschaltet ist, bevor die Wiedergabe oder Aufnahme durchgeführt werden kann. Dies ist besonders dann wichtig, wenn zum ersten Mal nach dem Kauf eine Cassette in den Videorecorder eingelegt werden soll.

Im Falle einer Fehlfunktion

Bei starker statischer Elektrizität kann es vorkommen, daß dieser Videorecorder nicht normal funktioniert oder der Betrieb ganz unterbrochen wird. In diesem Falle muß die Rückstelltaste (RESET) gedrückt werden, um den Mikro-Prozessor zurückzustellen. Die Uhr- und Programm-Daten werden dabei jedoch gelöscht.

Was Sie zu Ihrem eigenen Schutz wissen sollten

- Das Netzkabel darf niemals mit nassen Händen angefaßt werden.
- Ziehen Sie das Netzkabel stets am Stecker und nicht am Kabel.
- Lassen Sie den Videorecorder nur vom Fachmann reparieren oder zusammensetzen. Ein Laie könnte mit den inneren Schaltungen in Berührung kommen, und dadurch einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erleiden.
- Legen Sie niemals Gegenstände, insbesondere Metallgegenstände in den Videorecorder hinein.

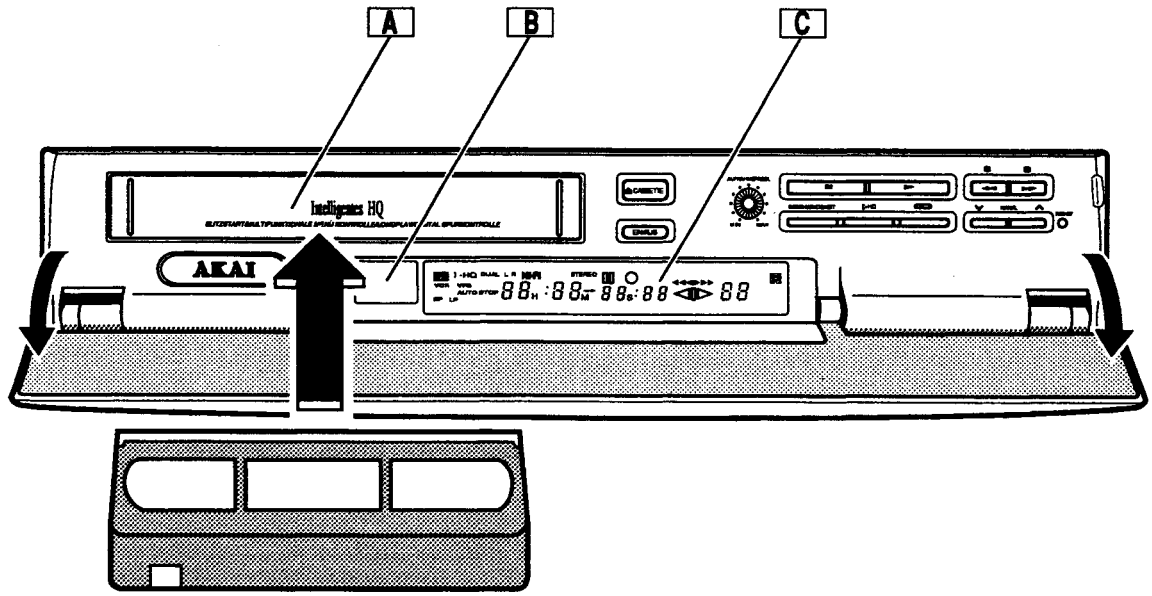
Schützen Sie auch den Videorecorder

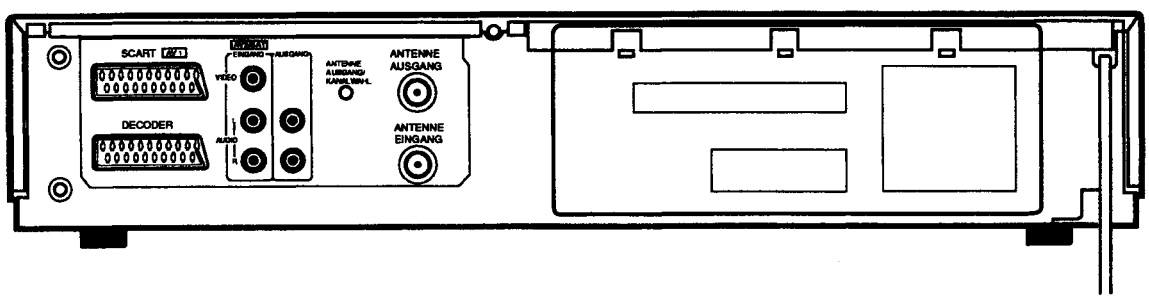
- Verwenden Sie nur einen Haushalts-Wechselstromanschluß.
- Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf den Videorecorder.
- Falls Wasser auf den Videorecorder verschüttet wird, muß das Netzkabel sofort abgezogen werden; wenden Sie sich daraufhin an Ihren Händler.
- Vergewissern Sie sich, daß der Videorecorder an seinem Standort gut belüftet ist, und daß nichts auf die Belüftungsöffnungen gestellt wird.
- Vermeiden Sie Beschädigungen der inneren Bauteile und der äußeren Oberfläche, indem Sie den Videorecorder von Wärmequellen fernhalten (Öfen, direkte Sonneneinstrahlung usw.).
- Vermeiden Sie die Anwendung von Sprays in der Nähe desVideorecorders, da dies die Oberfläche beschädigen oder zu einer plötzlichen Entzündung des Sprays führen könnte.
- Vermeiden Sie, daß die Oberfläche des Gerätes bei der Reinigung durch Verdünnungsmittel oder andere ähnliche Chemikalien beschädigt wird.
- Stellen Sie das Gerät auf einer flachen und soliden Unterlage auf.
- Wenn das Gerät über eine längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netz.
- Vermeiden Sie, daß der Videorecorder an besonders heißen, kalten, feuchten oder staubigen Orten benutzt wird.
- Vermeiden Sie den Betrieb des Videorecorder in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen.

Bei Transport

- Vermeiden Sie, daß der Videorecorder während dem Packen und dem Transport starken Erschütterungen ausgesetzt wird.
- Entnehmen Sie vor dem Packen eventuell enliegende Cassetten aus dem Videorecorder.

Benutzen Sie für diesen Videorecorder ausschließlich mit dem Zeichen "VHS" gekennzeichnete Cassetten.


A
B
C
Intelligentes HQ
AKAI


SCART
DECODER
VIDEO
AUDIO
ANTENNE AUSGANG
ANTENNE EINGANG

Tastatur & Anschlüsse

A **Cassette-Ladeöffnung**

B **Fernbedienungs-Sensorfenster**

C **Fluoreszenz-Display**

⏏ CASSETTE-Taste

EIN/AUS-Taste (Netzschalter)

AUFNAHMEPEGEL-Regler

■ Stop-Taste

► Wiedergabe-Taste

GESCHWINDIGKEIT-Taste

I-HQ-Taste

AUFN-Taste (Aufnahme)

◄◄ Rücklauf-Taste

►► Vorlauf-Taste

KANAL-Taste

RESET-Taste

Rückseite

ANTENNEN-AUSGANGS/KANALWAHL-Schraube

ANTENNEN-AUSGANG-Buchse

SCART (AV1)-Buchse

VIDEO/AUDIO EINGANG AUDIO AUSGANG (AV2)-Buchsen

ANTENNEN-EINGANG-Buchse

Glossar

In diesem kleinen "Wörterbuch" erläutern wir Ihnen einige Begriffe, die in der Bedienungsanleitung öfter verwendet werden und die vielleicht nicht jedermann geläufig sind.

VCR	VideoCassettenRecorder
Scart (-Buchse, -Anschluß, -Kabel)	21-poliger Audio/Video-Anschluß
Bildschirmdialog	Anzeigen des VCR's auf dem Bildschirm, Funktionssymbole oder Timerliste
Timer	Schaltuhr zum selbstständigen Aufzeichnen von Sendungen in Abwesenheit
Sender	Fernsehsender, z.B. ARD
Kanal	Frequenzbereich, auf dem der Sender sendet
Frequenzband	Mehrere aufeinanderfolgende Frequenzbereiche: B-1, niedriges Frequenzband B-2, höheres Frequenzband B-3, höchstes Frequenzband
Station (-sname, -snummer)	Speicherplatz der Senderfrequenz im VCR
Modus	Betriebsart, momentaner Arbeitszustand des VCR
Menü	Bildschirmliste
Funktionsmenü	Bildschirmliste für Einstellungen
Tuner	Empfangsteil des Videorecorders
Display	Anzeigefenster am Videorecorder

Fernbedienung

Diese Fernbedienung verfügt über Tasten auf beiden Seiten. Die Seite mit der LCD-Anzeige wird für die Programmierung genutzt, die andere Seite für Grundfunktionen (Rücklauf, Aufnahme usw.).

EIN/AUS-Taste

⏏ Auswurf-Taste

ZÄHLWERK NULL-Taste

TV/VCR-Taste

KANAL-Taste

VAR GESCHWINDIG KEIT-Tasten (+/–)

⏯ Standbild-Taste

⏮ Index-Suchlauf-Taste rückwärts

⏭ Index-Suchlauf-Taste vorwärts

I-HQ-Taste

◀◀ Rücklauf-Taste

▶▶ Vorlauf-Taste

▶ Wiedergabe-Taste

AUFN-Taste

■ Stop-Taste

PAUSE-Taste

A Um die LCD-Seite der Fernbedienung zu nutzen, wird der blaue Schalter nach vorne geschoben. Um die andere Seite nutzen zu können, muß der Schalter nach hinten geschoben werden.

LC-Display (Flüssigkristall)

1-0-Taste

ANZEIGE WÄHLEN-Taste

AUTO SPURLAGE-Taste

AV-Taste

SP/LP-Taste

TONWAHL-Taste

FUNKTIONS MENÜ-Taste

UHR DATUM-Taste

TIMER-Taste

OSD TIMER-Taste

TIMER LISTE-Taste

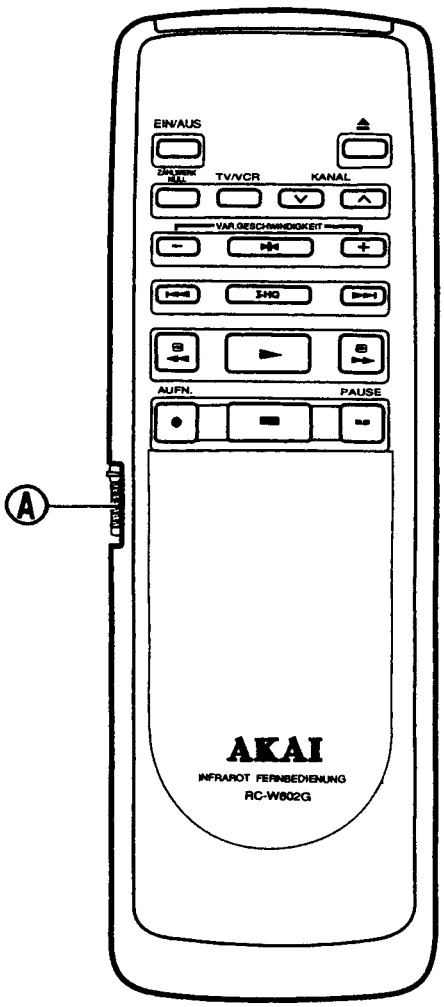
TIMER EIN-Taste

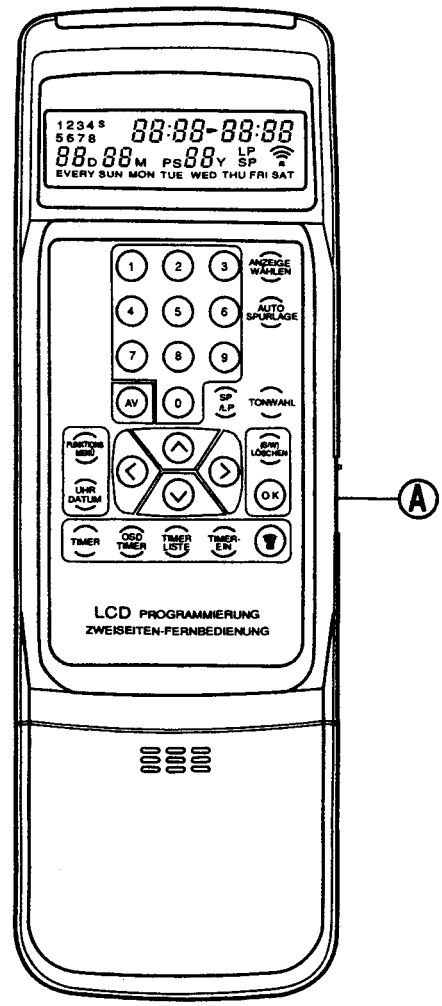
Übertragungstaste

OK-Taste

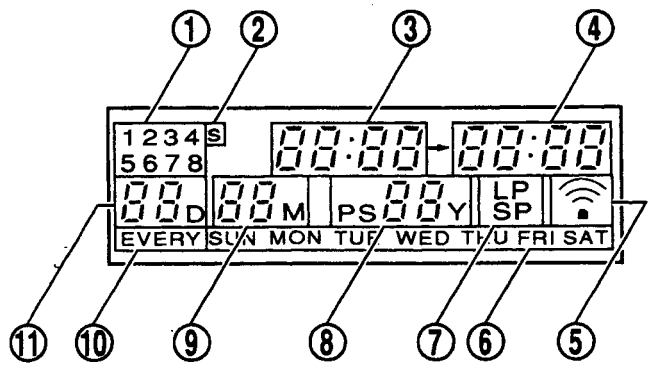
(S/W) LÖSCHEN-Taste

∧, ∨, <, > Multi-Funktionstasten





LC-Fernbedienungsdisplay (Flüssigkristall)



① **Programmnummernanzeige**
Zeigt die Fernsehprogrammnummer für die timergesteuerte Aufnahme an.

② **Sommerzeit-Anzeige**
Zeigt an, daß die Uhr auf die Sommerzeit eingestellt ist.

③ **Uhr-/Startzeit-Anzeige**
Zeigt die gegenwärtige Uhrzeit oder die Startzeit für die timergesteuerte Aufnahme an.

④ **Stopzeit-Anzeige**
Zeigt die Stopzeit für die timergesteuert Aufnahme an.

⑤ **Übertragungsanzeige**
Zeigt an, wenn Daten in die Fernbedienung übertragen werden, oder wenn das Fernbedienungsgerät bereit ist, Daten zum VCR zu übertragen.

⑥ **Tagesanzeige**
Zeigt den Tag an.

⑦ **Bandlauf-Geschwindigkeits-Anzeigen**
Hier wird die Geschwindigkeit der Cassetten-Wiedergabe oder der Aufnahme angezeigt.
SP: Standard-Wiedergabe.
LP: Langsame-Wiedergabe (halb so schnell wie SP-Betrieb)

⑧ **Jahr-/Kanal-/externe Anzeige**
Zeigt das Jahr und die voreingestellte Kanalnummer (PS) an. Zeigt ebenfalls an, wenn sich der VCR in Extern-Betriebsart (AV) befindet.

⑨ **Monatsanzeige**
Zeigt den Monat an.

⑩ **"Jede"-Anzeige (EVERY)**
Zeigt an, wenn für die timergesteuerte Aufnahme die Einstellung "jede Woche" gewählt worden ist.

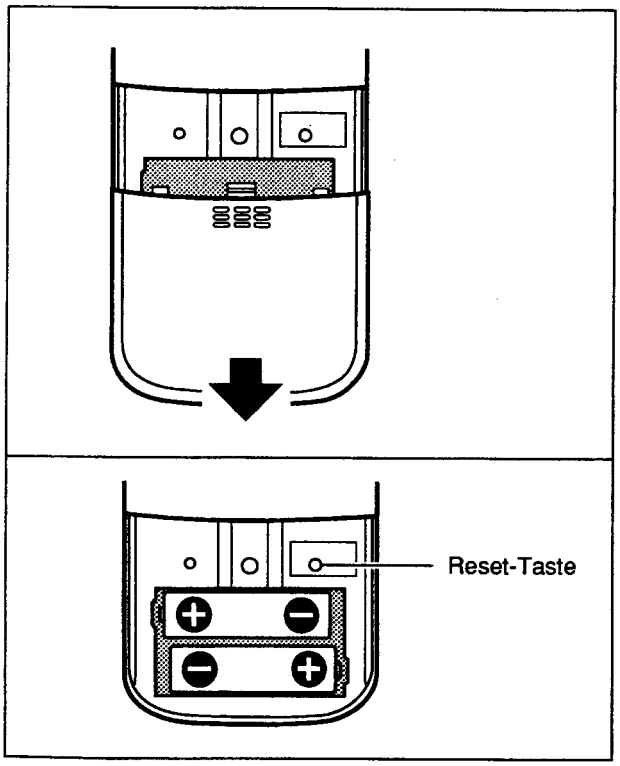
⑪ **Datumanzeige**
Zeigt das Datum an.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

1 **Den Batteriefach-Deckel öffnen.**

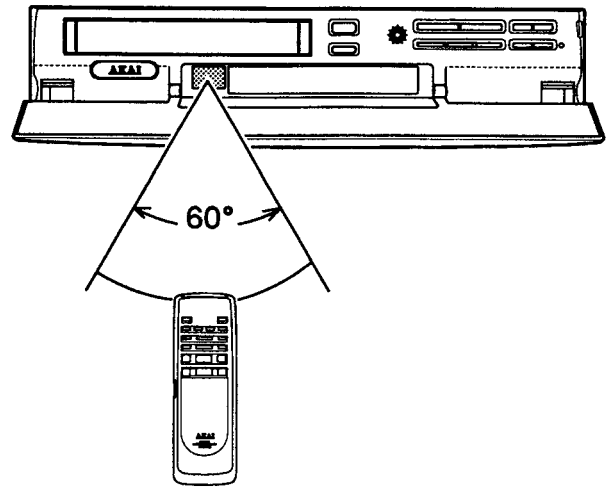
2 **Nehmen Sie zwei Batterien vom Format AA, R6, UM-3 oder entsprechende, und legen Sie sie in das Batteriefach ein, wobei auf die Polarität geachtet werden muß (siehe Abbildung oder Markierung am Boden des Batteriefachs).**

3 **Schließen Sie dann den Deckel des Batteriefachs.**



Wenn die Batterien der Fernbedienung entfernt werden oder entladen sind (angezeigt durch das LC-Display Fehlfunktion, oder ebenfalls erkennbar durch die Unfähigkeit mit dem Fernbedienungsgerät Daten zu übertragen), stopt die Uhr und alle Programmdaten in der Fernbedienung werden nach kurzer Zeit gelöscht.
Stellen Sie nach dem Austauschen der Batterien die Uhr und die Programmdaten mit dem Fernbedienungsgerät neu ein. Wenn die Batterien innerhalb von einigen Minuten nach dem Entfernen der alten Batterien ausgetauscht werden, werden die Uhrzeit und die Programmdaten möglicherweise nicht gelöscht.

Hinweis:
- Benutzen Sie nur neue Batterien.
- Wenn die Batterien ausgetauscht werden, müssen alle Batterien gleichzeitig ersetzt werden. Alte und neue Batteriendürfen nicht gemischt betrieben werden.
- Wenn die Fernbedienung über eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, müssen die Batterien entfernt werden.
- Beachten Sie beim Einlegen der Batterie die Polaritäts-Anweisungen (– und +) im Batteriefach.
- Von der Anwendung von Nickel-Kadmium-Batterien (Ni-Cd) wird abgeraten.



Zurückstellen der Fernbedienung
Falls die Fernbedienung nicht korrekt funktioniert, kann sie durch Drücken der Reset-Taste zurückgestellt werden. Die Reset-Taste befindet sich im Batteriefach.

Kindersicherung

Die Wiedergabe-Taste am Videorecorder und der Fernbedienung kann blockiert werden, sodaß Kindern die Wiedergabe unmöglich gemacht werden kann. Die anderen Funktionen an dem Videorecorder werden dadurch jedoch nicht beeinflußt. Diese Funktion läßt sich ausschließlich über die Fernbedienung durchführen.

Verriegeln: Drücken und halten Sie die Stop-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden.
Solange die Wiedergabe-Taste gesichert ist, wird jedesmal wenn die Wiedergabe-Taste gedrückt wird, die Anzeige ("Schlüssel") auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt, und die Anzeige " ⊶o" blinkt auf dem Fernseh-Bildschirm.

Entriegeln: Drücken und halten Sie die Wiedergabe-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden.
Wenn eine Cassette in dem Gerät einliegt, wird die Kindersicherungs-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display und dem Fernseh-Bildschirm abgeschaltet und die Wiedergabe wird automatisch begonnen.

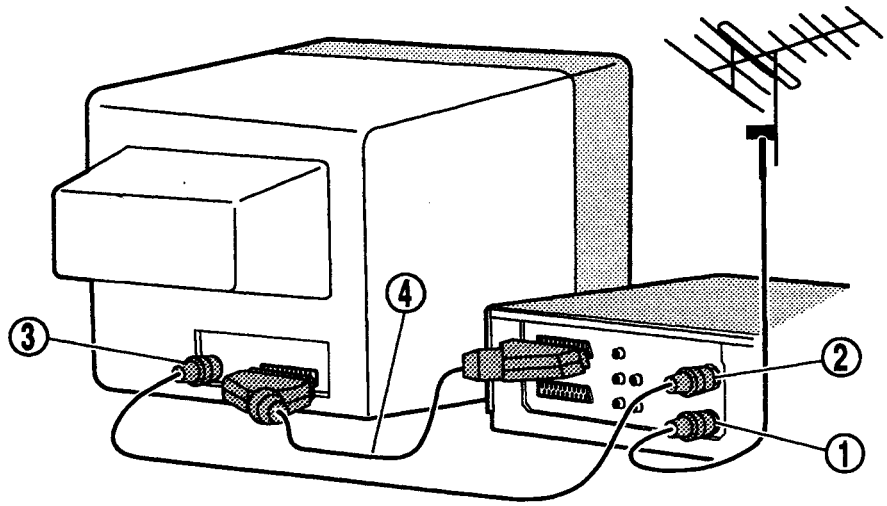
Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz:
- Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören nicht in den Hausmüll.
- Sie können sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien bzw, Sondermüll abgeben.
- Informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde.
- Batterien und Akkus mit dem Recycling-Symbol können Sie auch bei Ihrem AKAI-Partnerhändler abgeben.

29B-G

Anschlüsse

Dieser Videorecorder ist ein "Fernsehgerät ohne Bildschirm", er ist also wie jeder Fernseher mit einem eingebauten Tuner für den Empfang von Fernseh-Sendern versehen. Er muß deshalb, wie unten gezeigt, an Ihrer Fernseh-Antenne angeschlossen werden.

Grundlegende Anschlüsse



1 **Schließen Sie das Fernseh-Antennenkabel an der ANTENNEN-EINGANG-Buchse des Videorecorders an.**

2 **Schließen Sie das eine Ende des beiliegenden Anschlußkabels bei der ANTENNEN-AUSGANG-Buchse des Videorecorders an.**

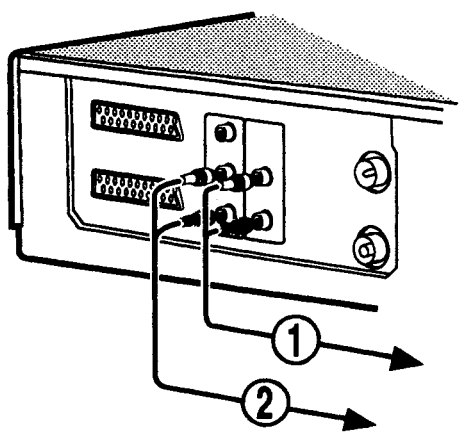
3 **Schließen Sie das andere Ende des beiliegenden Anschlußkabels bei der Antennen-Buchse des Fernsehers an.**

4 **Wenn Ihr Fernsehgerät mit einer SCART-Anschluß ausgestattet ist, schließen Sie für bessere Ton-und Bildqualität ein SCART-Kabel an.**

5 **Schließen Sie das Netzkabel an der Wechselstrom Steckdose an, nachdem Sie überprüft haben, daß Ihr Gerät den örtlichen Spannungs-Bestimmungen entspricht.**

Stereo-Anschluß

Diese Schritte können zusätzlich zu den Schritten 1-5 der o.g. Basisanschlüsse ausgeführt werden.



■ **Schließen Sie die Audio-Ausgangsbuchsen (AUDIO OUT) an die Band-Eingangsbuchsen (TAPE IN) (Wiedergabe) der Stereo-Anlage an ①. Schließen Sie die Audio-Eingangsbuchsen (AUDIO IN) an die Band-Ausgangsbuchsen (TAPE OUT) (Aufnahme) der Stereo-Anlage an ②.**
Benutzen Sie die AUDIO-AUSGANGS-Buchsen des VCR's für die Wiedergabe des Fernsehtons (oder Soundtrack von einem Videoband) mittels Ihrer Stereo-Anlage. Nehmen Sie mit Hilfe der AUDIO-EINGANGS-Buchsen von Ihrer Stereo-Anlage auf den VCR auf.

Hinweis:
- Das SCART-Kabel und das Chinch-Kabel können zusammen benutzt werden.

Video-Kanal

Wenn Ihr Fernsehgerät bereits über einen voreingestellten Videokanal verfügt, sollte dieser Kanal verwendet werden, um beste Ton- und Bildqualität sicherzustellen. Da dieser Kanal von Land zu Land variiert, sollten Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Fernsehgerät nachlesen, welches der Videokanal für Ihr Fernsehgerät ist.
Wenn Ihr Videokanal z.B. 50 ist, schalten Sie den VCR ein und stellen Sie Ihr Fernsehgerät auf den Kanal 50 ein.
Stimmen Sie Ihr Fernsehgerät dann mit dem sich am Fernsehgerät befindlichen Fernsehsender-Tuner so ab, daß sich der Bildschirm blau verfärbt. Der Videokanal ist jetzt eingestellt.

Dieser VCR ist auf den Kanal 36 (UHF) voreingestellt. Wenn der Videokanal Ihres Fernsehgerätes ebenfalls 36 (UHF) ist, sind keine Einstellungen erforderlich.

Hinweis:
- Wenn ein Scart-Kabel für den Anschluß zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät verwendet wird (siehe unter dem Abschnitt "Anschlüsse"), braucht der Videokanal nicht eingestellt zu werden; stellen Sie den TV-/Videorecorder-Schalter des Fernsehgerätes einfach auf die Position Videorecorder ein.

Anwendung des UHF-Kanals 36 als Video-Kanal

1 **Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.**

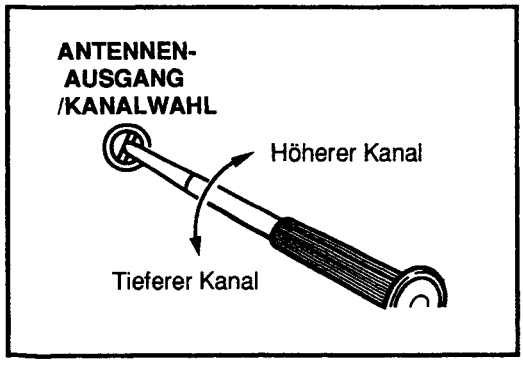
2 **Das Fernsehgerät auf den UHF-Kanal 36 einstellen.**
Wenn das Fernsehgerät auf den Kanal 36 eingestellt ist, zeigt der Fernseh-Bildschirm ein blaues Bild. Dies ist nun Ihr Videokanal.
Falls der Kanal 36 jedoch für andere Sender verwendet wird, müssen Sie mit den Schritten 3 und 4 fortsetzen.

Wenn der UHF-Kanal 36 mit einem Fernsehsender belegt ist

Wenn der Kanal 36 mit einem Fernsehsender belegt ist, wird der Videorecorder durch den folgenden Vorgang auf einen unbenutzten Kanal zwischen den UHF-Kanälen 30 und 39 eingestellt.

3 **Suchen Sie unter Anwendung des Fernseh-Kanalwählers zwischen den UHF-Kanälen 30-39, bis ein unbelegter Kanal (Rauschen) gefunden ist.**

4 **Drehen Sie die ANTENNEN-AUSGANG/KANALWAHL-Schraube an der Rückseite des Gerätes vorsichtig, bis der Fernseh-Bildschirm ein blaues Bild zeigt.**
Dies ist nun Ihr Videokanal.



Wenn Sie mit dem oben beschriebenen Vorgang Schwierigkeiten haben, versuchen Sie es mit dieser alternativen Verfahrensweise:

1 **Legen Sie eine bespielte Video-Cassette in den Videorecorder ein und drücken Sie die Wiedergabetaste ▶, um die Wiedergabe zu beginnen.**

2 **Wählen Sie einen leeren Kanal auf Ihrem Fernsehgerät ("Schneebild", Rauschen), der als Video-Kanal benutzt werden kann. Den Kanal abstimmen (mit Hilfe der Fernseher-Senderabstimmung an Ihrem Fernsehgerät), bis Sie das Wiedergabebild von Ihrem Videorecorder empfangen.**

3 **Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Wiedergabe zu stoppen.**
Dieser Kanal ist nun Ihr Video-Kanal.

Bestätigung, daß der Video-Kanal richtig eingestellt ist
■ **Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste an der Fernbedienung.**

	START	STOP	DATUM	ST
1	--:--			
2	--:--			
3	--:--			
4	--:--			
5	--:--			
6	--:--			
7	--:--			
8	--:--			
	--:--			

Wenn der Video-Kanal richtig eingestellt worden ist, wird die TIMER LISTE auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Wenn die Programm-/Uhr-Anzeigen nicht richtig auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden, muß eine Feinabstimmung des Videokanals am Fernsehgerät vorgenommen werden (Schritt 3 und 4).
Drücken Sie die Taste erneut, sodaß die Anzeige erlischt.

Grund-Einstellung

TV/VCR Modus

Wenn der VCR mit einem SCART Audio-/Video-Kabel (siehe "Anschlüsse") angeschlossen ist, so kann er automatisch zwischen dem TV- und VIDEO-Modus Ihres Fernsehgerätes schalten.
Dieser VCR wird automatisch in den VCR-Modus gesetzt, wenn er eingeschaltet wird ("VCR" leuchtet auf dem Fluoreszenz-Display); er ist dann VCR-betriebsbereit (Ansehen des Wiedergabebildes usw.). Das bedeutet, wenn Sie sich beim Ausschalten des VCR's ein Fernsehprogramm ansehen, wechselt das Fernsehbild beim Einschalten des VCR's auf den mit dem VCR ausgewählten Kanal.

Änderen der Grundeinstellung

■ **Schalten Sie das Gerät aus. Drücken Sie nun mehrere Sekunden lang die Taste "Kanal ∧" Auf dem Display erschient für kurze Zeit "VCR". Um wieder in den VCR-Modus zu gelangen, wiederholen Sie den Vorgang.**

Multi-Funktions-Menübetrieb

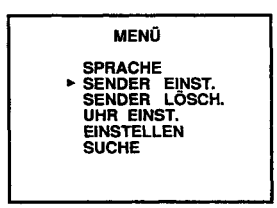
Bei diesem Videorecorder werden alle Grundeinstellungen und verschiedene selten gebrauchte Funktionen über das sogenannte Funktionsmenü eingestellt.
Dabei ist die Vorgehensweise immer gleich: Wenn Sie das Funktionsmenü aufgerufen haben, wählen Sie das Feld mit Hilfe der Pfeilanzeige und den Tasten ∧- und ∨- an, mit den Tasten <- und >- verändern Sie die Funktion und mit der Taste "OK" aktivieren Sie die gewählte Funktion.

Dies ist eine Anzeige der verschiedenen Betriebsarten, die Sie über den Fernseh-Bildschirm programmieren können.

SPRACHE:	Einstellen einer Sprache für den Bildschirm-Dialog.
SENDER EINST.:	Fernsehsender voreinstellen.
SENDER LÖSCH.:	Voreingestellte Fernsehsender löschen.
UHR EINST.:	Einstellen der Uhr.
EINSTELLEN:	Die Betriebsarten BSP, AV-PAUSE, VPS, GESCHW., und OSD einstellen.
SUCHE:	Die Funktion LEERSTELLE und TITEL-SUCHLAUF anwählen.

Die Einzelheiten hierzu finden Sie nachfolgend unter den entsprechenden Abschnitten in dieser Bedienungsanleitung.

1 **Drücken Sie FUNKTIONS MENÜ-Taste.**
Die MENÜ-Anzeige erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.



2 **Stellen Sie die gewünschte Betriebsart ein, indem Siemit der ∨ Taste die Pfeil-Anzeige auf die entsprechende Position bringen.**
Die Pfeil-Anzeige wird bei jedem Druck der Taste nach unten bewegt. Wenn die Taste ∧ betätigt wird, wird die Pfeil-Anzeige nach oben bewegt.

3 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Die gewählte Funktions-Anzeige wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.
Drücken Sie die FUNKTIONS MENÜ-Taste erneut, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.

Betriebsartsfunktion

Überprüfen Sie vor der Aufnahme oder Wiedergabe immer diese Funktion.
Wählen Sie die Betriebsart "EINSTELLEN", indem Sie die Schritte 1-3 des Abschnittes "Multifunktions-Menübetrieb" ausführen. Die folgenden Betriebsarten werden auf Ihrem Fernsehbildschirm angezeigt:

BSP	: Cassetten mit herausgebrochener Löschsicherung werden automatisch zurückgespult und wiedergegeben.
VPS	: Für die VPS-Timer-Aufnahme.
OSD	: Zum Abschalten des Bildschirmdialogs.
AV-PAUSE	: Sollte für den normalen Fernsehempfang auf "EIN" gestellt sein.
GESCHW.	: Stellt den VCR auf "Standard play" (SP) (normale Geschwindigkeit) oder "Long play" (LP) (halbierte Geschwindigkeit) ein.

Hinweis:
- Ausführliche Erklärungen dieser Betriebsarten finden Sie in den später folgenden entsprechenden Abschnitten in dieser Bedienungsanleitung.

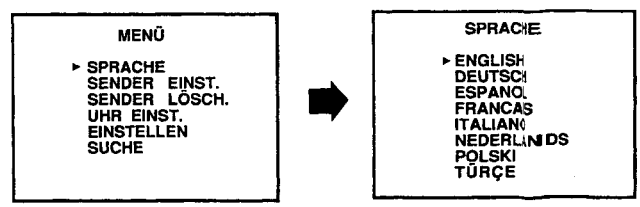
Sprachen-Wahl

Sie können für die Anzeige auf dem Fernseh-Bildschirm eine Sprache wählen. Sie können unter den folgenden Sprachen wählen: Deutsch, Englisch, Französisch, Holländisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch oder Polnisch.

1 **Wöhlen Sie in Funktionsmenü das Feld "SPRACHE"**
Die Sprachen-Liste wird auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.

2 **Stellen Sie die Pfeil-Anzeige mit der Taste ∨ auf die gewünschte Sprache ein.**

3 **Drücken Sie OK-Taste.**
Nach einigen Sekunden verschwindet die Sprachen-Anzeige.



Einstellen der Uhr

Dieser Videorecorder ist mit einer eingebauten Digitaluhr versehen, die auf die aktuelle Zeit eingestellt werden muß. Die Uhr dient als Zeit-Anzeige und als Referenz für die Timer-Aufnahme.

Sie müssen zwei Uhren einstellen:
- Die Uhr in der Fernbedienung.
- Die Uhr in Videorecorder.

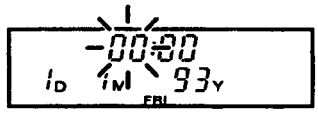
Beide Arten nutzen die Fernbedienung zur Dateneingabe. Wir empfehlen, die Uhr mittels des LC-Displays der Fernbedienung einzustellen und die Uhrzeit zum VCR zu übermitteln, um so die Fernbedienung und den VCR zu synchronisieren.

Vor der Benutzung

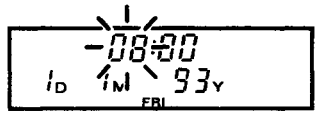
- Schalten Sie das Fernsehgerät und den VCR ein.
- Vergewissern Sie sich, daß Sie das Fernsehgerät auf den Videokanal eingestellt haben oder daß der TV-/VCR-Schalter des Fernsehgerätes auf VCR gestellt ist (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Videokanal").

Einstellen der Uhr mittels des LC-Displays

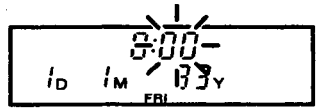
1 **Drücken Sie die UHR DATUM-Taste.**
Der Uhreinstell-Bildschirm erscheint auf dem LC-Display.
Der Punkt, der anzeigt, daß die Dateneingabe vorgenommen werden kann, blinkt.



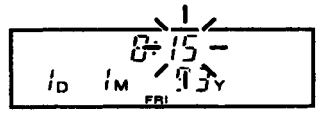
2 **Stellen Sie die Stunde mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
∧: Drücken Sie diese Taste, um aufwärts zu zählen.
∨: Drücken Sie diese Taste, um abwärts zu zählen.



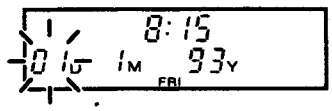
3 **Drücken Sie die >-Taste.**
Die Minuten blinken.



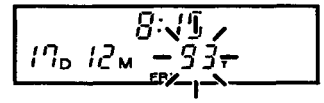
4 **Stellen Sie die Minuten mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn die ∧- oder ∨- Taste fortlaufend gedrückt wird, erhöhen oder senken sich die Minuten in 5-Minuten-Intervallen.



5 **Drücken Sie die >- Taste.**
Das Datum blinkt.



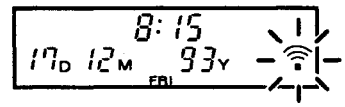
6 **Tag, Monat und Jahr mit <, >, ∧ und ∨ Tasten einstellen.**
Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



Sommerzeit

■ **Wenn Sie die Uhrzeit während der Sommerzeit einstellen, drücken Sie die (S/W)-LÖSCHEN-Taste.**
Die "S"-Anzeige wird auf dem LC-Display angezeigt.

7 **Drücken Sie die OK-Taste, um die Uhr zu starten.**
Die Uhr beginnt zu laufen und die Übertragungsanzeige blinkt. Die Uhr-Daten können jetzt zum VCR übertragen werden.



8 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übertragungstaste des Fernbedienungsgerätes, um die Uhr-Daten zu übertragen.**
Die Uhr-Daten in der Fernbedienung werden zum VCR übertragen und der Programm-/Uhr-Bildschirm wird auf dem Fernsehbildschirm für einige Sekunden angezeigt.

9 **Drücken Sie die UHR DATUM-Taste, um das Fernbedienungsgerät auf normale Betriebsart zurückzustellen.**

Hinweis:
- Die Schritte 2 bis 6 können statt mit den ∧- und ∨- Tasten auch mit den Tasten 1 - 0 ausgeführt werden.
  Drücken Sie zum Einstellen einer einstelligen Zahl zunächst die 0 (null) und dann die Zahl.
  Zum Beispiel: Einstellung auf 8:15; drücken Sie 0 (null) und dann 8, dann 1 und schließlich die 5. Wenn Sie die Tasten 1 - 0 für die Dateneingabe benutzen, müssen Sie nicht die >- Taste drücken, um die nächsten Daten aufblinken zu lassen.
- Wenn Sie beim Einstellen der Uhr einen Fehler machen, gehen Sie mit der < - oder >- Taste oder mit den Tasten 1 - 0 zu den Daten, die Sie korrigieren möchten.

Re-Übertragung der Uhr-Daten

Die Uhr-Daten werden nach der Übermittlung zum VCR im Fernbedienungsgerät erhalten. Wenn die Uhr-Daten des VCR's gelöscht werden (aufgrund eines Stromausfalls o.ä.), oder wenn die Daten falsch sind, können die Daten im Fernbedienungsgerät noch einmal neu zum VCR übermittelt werden.

1 **Drücken Sie die UHR DATUM-Taste.**
Das Jahr erscheint zusammen mit den Uhr-Daten auf dem LC-Display.

2 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übertragungstaste, um die Uhr-Daten zu übertragen.**
Die Übermittlungsanzeige leuchtet auf dem LC-Display, um anzuzeigen, daß die Daten übermittelt worden sind.

3 **Drücken Sie die UHR DATUM-Taste, um zur normalen Betriebsart zurückzukehren.**

Einstellen der Uhr auf die Stunde

Zurückstellen der Minuten auf "00":

■ **Drücken Sie die UHR DATUM-Taste, um die Uhr-Daten auf dem LC-Display anzuzeigen. Drücken Sie dann die OK-Taste.**
Wenn die Minuten weniger als 30 betragen, werden die Minuten auf "00" zurückgestellt und die Stunde ändert sich nicht. Wenn die Minuten 30 oder mehr betragen, werden die Minuten auf "00" zurückgestellt und die Stunde stellt sich um eine Stunde vor.

■ **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übertragungstaste auf dem Fernbedienungsgerät, um die neuen Daten zu übertragen.**

Sommerzeit (LCD-Fernbedienung)

Zur Einstellung der Sommerzeit kann die Uhr der Fernbedienung problemlos eine Stunde vor oder zurückgestellt werden.

1 **Drücken Sie die UHR DATUM-Taste.**
Das Jahr wird zusammen mit den Uhr-Daten angezeigt.

2 **Drücken Sie die (S/W) LÖSCHEN-Taste.**
Wenn die Uhr auf die normale Uhrzeit eingestellt ist, setzt sich die Uhr um eine Stunde vor und die "S"-Anzeige erscheint auf dem LC-Display.
Wenn die Uhr auf Sommerzeit eingestellt ist, setzt sich die Uhr um eine Stunde zurück und die "S"-Anzeige erlischt.

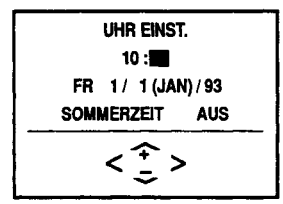
3 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's, und drücken Sie die Übermittlungstaste, um die neuen Uhr-Daten zu übermitteln.**

Einstellen der Uhr mittels des Fernsehbildschirmes

1 **Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "UHR EINST" ein. (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").**
Die blinkende Anzeige weist auf die Stelle, an der eine Eingabe erfolgen kann. Falls die Uhr bereits eingestellt ist, drücken Sie die Taste >-, so daß die Stundenanzeige zu blinken beginnt.

2 **Stellen Sie die Stunde mit ∧ oder ∨ ein.**

3 **Gehen Sie anschließend weiter zur Minuten-Position, indem Sie die > -Taste betätigen. Auch hier stellen Sie die Minuten mit ∧ oder ∨ ein.**



4 **Ebenso geben Sie Tag, Monat und Jahr ein. Mit ∧ oder ∨ verändern Sie die jeweilige Position, mit > oder < gehen Sie zum nächsten Feld vor oder zurück.**

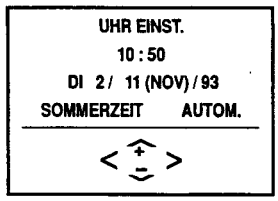
5 **Drücken Sie nach der Eingabe aller Daten die OK-Taste.**
Die Uhr beginnt zu laufen, und nach einigen Sekunden wird die Uhr-Anzeige abgeschaltet.

Sommerzeit (Videorecorder)

Dieser Videorecorder hat eine vollautomatische Umschaltung der eingebauten Uhr zwischen Sommerzeit und Normalzeit.

Aktivieren der Sommerzeitautomatik:

1 **Stellen Sie den Videorecorder auf Betriebsart "UHR EINST." (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").**



2 **Drücken Sie mehrmals die Taste < bis Sie in der Zeile "SOMMERZEIT AUS" sind.**
Das Wort "AUS" beginnt zu blinken.

3 **Wählen Sie nun mit der Taste ∧ "SOMMERZEIT AUTOM.".**

4 **Drücken Sie die Taste OK.**
Die Uhr beginnt zu laufen.

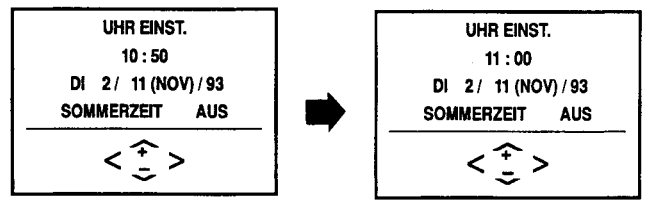
Hinweis:
- Wenn die SOMMERZEIT-Funktion einmal auf AUTOM. gestellt worden ist, wird die Uhr am letzten Sonntag im März und September (um 2.00 Uhr bzw. um 3.00 Uhr morgens) automatisch auf die Sommerzeit eingestellt.
- Sollte sich in Zukunft die gesetzliche Regelung der Sommerzeit ändern oder die Sommerzeit wieder abgeschaft werden, schalten Sie die Sommerzeitautomatik auf "AUS".
- Die in der Fernbedienung eingebaute Uhr wird nicht automatisch auf Sommerzeit umgestellt. Bitte stellen Sie diese Uhr manuell ein. Uberzeugen Sie sich deshalb bei Sommer-/Winterzeitumstellung, daß die Uhren in der Fernbedienung und im Videorecorder übereinstimmen. Dies vermeidet Fehlfunktionen bei Timeraufnahmen.

Einstellung der Stunden auf der Uhr

Wenn die eingebaute Uhr einige Minuten vor-oder nachgeht, können Sie sie mit dieser Funktion beispielsweise mit Hilfe des Zeitzeichens vom Radio einfach nachstellen.

■ **Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "UHR EINST." ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").**

■ **Drücken Sie die OK-Taste.**
Wenn die Minuten-Anzeige der Uhr unter 30 Minuten liegt, wird die Uhr auf "00" zurückgestellt und die Stunden-Anzeige wird nicht geändert.
Wenn die Minuten-Anzeige der Uhr über 30 Minuten liegt, wird die Uhr auf "00" zurückgestellt und die Stunden-Anzeige wird zu der nächsten vollen Stunde erhöht.

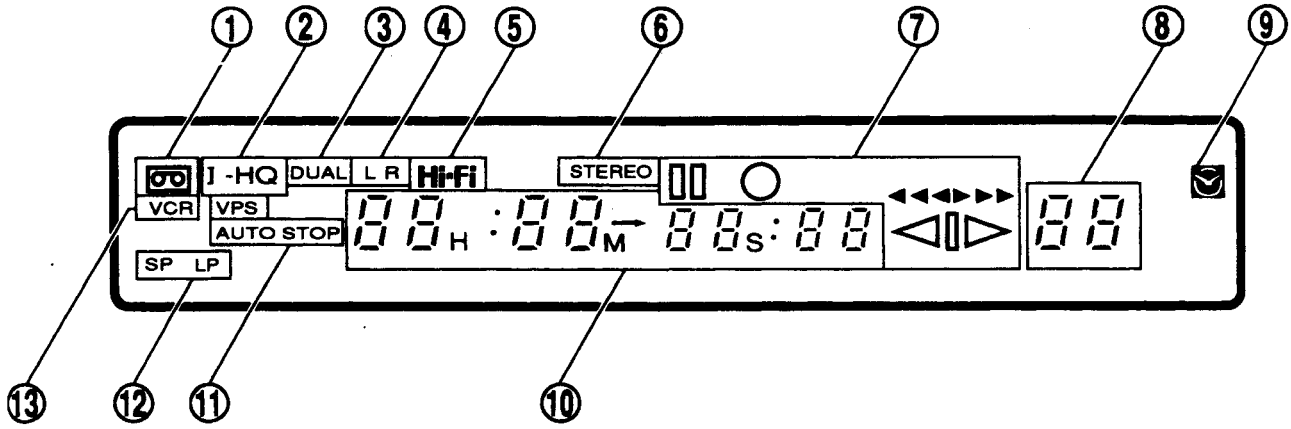


Reserve bei Stromausfall
Dieser Videorecorder ist mit einer Reserve bei Stromausfall versehen. Durch diesen Reserve-Kondensator wird im Falle eines Stromausfalles bis zu 60 Minuten verhindert, daß die Uhr stehenbleibt oder daß Programmierungen verloren werden (für timer-gesteuerte Aufnahmen).

Anzeige bei Stromausfall
Wenn ein Stromausfall länger als 60 Minuten andauert, blinkt die Anzeige "--:--" auf dem Fluoreszenz-Display. In diesem Falle muß die Uhr neu eingestellt werden. Siehe unter dem Abschnitt "Einstellen der Uhr".
Wenn der Stromausfall kürzer als 60 Minuten war, blinkt die Uhr auf dem Fernseh-Bildschirm, wenn das Fernsehgerät und der Videorecorder wieder eingeschaltet werden. Dadurch wird angezeigt, daß ein Stromausfall vorgekommen ist, und daß die Aufnahme unterbrochen wurde. Drücken Sie die Taste ANZEIGE WÄHLEN, um die Uhr wieder auf die normale Funktion einzustellen (das Blinken hört auf).
Wenn dieser Videorecorder neu ans Netz angeschlossen wird, dauert es etwa 60 Minuten, bis der Reserve-Kondensator für eine Haltedauer von 60 Minuten aufgeladen ist.

Displays

FL-(Fluoreszenz) Display



Helligkeit des Displays einstellen. Im ausgeschalteten Zustand kann die Helligkeit der FL-Anzeige durch die ∧ oder ∨ Tasten auf der Fernbedienung unter der Klappe geändert werden. Zur Verdunklung der Anzeige wird die ∨ Taste gedrückt, die ∧ Taste um die Anzeige heller einzustellen.

① **Cassettenanzeige**
Leuchtet bei eingelegter Cassette.

② **I-HQ-Anzeige**
Leuchtet, wenn die Videobandeinmessung aktiv ist.

③ **DUAL-Anzeige**
Leuchtet, wenn eine Multi-Kanal-Sendung empfangen wird.

④ **L/R-Audio-Ausgangs-Anzeige (Links/Rechts)**
Hier wird der Audio-Ausgang angezeigt.

⑤ **Hi-Fi-Anzeige**
Leuchtet während der Wiedergabe eines Bandes, Hi-Fi-Spur bespielt ist. Leuchtet außerdem während der Aufnahme.

⑥ **STEREO-Anzeige**
Leuchtet, wenn eine Stereo-Sendung empfangen wird.

⑦ **Bandbetriebsanzeigen**
Zeigt an, in welcher Betriebsart sich der VCR befindet.

⑧ **Stationsanzeige**
Zeigt die angewählte Stationsnummer an.

⑨ **Timer-Anzeige**
Leuchtet, wenn der Timer in Bereitschaft ist.

⑩ **Multifunktions-Anzeige**
Wenn der Netzanschluß des Videocassetten recorders abgeschaltet ist, erscheint die Uhr.
Wenn eine Cassette abgespielt wird, wird die abgelaufene Zeit der Cassette (in Stunden, Minuten und Sekunden) angezeigt. Außerdem wird während dem Index-Suchlauf und dem Intro-Suchlauf die Index-Nummer angezeigt.

⑪ **VPS/AUTO STOP-Anzeige**
VPS leuchtet, wenn die VPS-Betriebsart eingeschaltet ist und vom Sender ein VPS-Signal empfangen wird. AUTO STOP leuchtet während der VPS-Auto-Stopfunktion.

⑫ **Band-Geschwindigkeits-Anzeigen (SP/LP)**
Hier wird die Band-Geschwindigkeit während der Wiedergabe oder Aufnahme angezeigt.

⑬ **VCR-Betriebsartanzeige**
Leuchtet, wenn die TV-/VCR-Taste auf VCR gestellt ist.

Cassetten-Betriebsanzeigen auf dem Fluoreszenz-Display

○	Aufnahme	◀◀	Schnellsuchlauf rückwärts (5- und 13-fache Normal-Geschwindigkeit)
▯▯ ☼	Aufnahme-Pause	◀◀◀	
▷ / ◁	Wiedergabe Wiedergabe rückwärts	▶▶ 3 / ◀◀ 3	Index-Suchlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls) Index-Suchlauf rückwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▯▷	Langsam (vorwärts)	▶▶▶ 3	Index-Suchlauf vorwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▯▯ ☼ ▷	Stand	◀◀◀ 3	Index-Suchlauf rückwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▶▶ / ◀◀	Vorlauf Rücklauf	▶▶ ☼ ▷ 3	Intro-Suchlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▶▶ ▷	Schnellsuchlauf vorwärts (5- und 13- fache Normal-Geschwindigkeit)	◀◀ ☼ ▷ 3	Intro-Suchlauf rückwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▶▶▶ ▷		▶▶▶ ☼ ▷ 3	Intro-Suchlauf vorwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
☼ ▶▶ ☼	Leerstellen-Suchlauf	◀◀◀ ☼ ▷ 3	Intro-Suchlauf rückwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)

Cassetten-Betriebsanzeigen auf dem Fernseh-Bildschirm (Anzeige auf dem Bildschirm)

■	Stop	⏏	Auswurf	◀◀ x5	Schnellsuchlauf rückwärts (5- und 13-fache Normal-Geschwindigkeit)
▯▯ ☼ PS2	Aufnahme-Pause und Kanal	● INDX PS2	Aufnahme, Index und Kanal	◀◀◀ x13	
▶ / ◀	Wiedergabe Wiedergabe rückwärts			▶▶| 3 / |◀◀ 3	Index-Suchlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls) Index-Suchlauf rückwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▯▶	Langsam (vorwärts)			▶ ▶▶| 3	Index-Suchlauf vorwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▯▯ ☼	Stand			▶ |◀◀ 3	Index-Suchlauf rückwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▶▶ / ◀◀	Vorlauf Rücklauf			☼ ▶▶ 3	Intro-Suchlauf vorwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▶ ▶▶ x5	Schnellsuchlauf vorwärts (5- und 13- fache Normal-Geschwindigkeit)			☼ ◀◀ 3	Intro-Suchlauf rückwärts (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
▶ ▶▶▶ x13				☼ ▶ ▶▶ 3	Intro-Suchlauf vorwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)
☼ ▶▶| ☼	Leerstellen-Suchlauf			☼ ▶ ◀◀ 3	Intro-Suchlauf rückwärts, mit Bild (die Indexnummer erscheint ebenfalls)

Hinweis:

- Die übrigen Cassetten-Betriebsanzeigen, die auf dem Fernseh-Bildschirm erscheinen können, werden unten in den entsprechenden Abschnitten erläutert.
- Wenn Sie möchten, daß diese Cassetten-Betriebsanzeigen nicht angezeigt werden, können sie abgeschaltet werden (siehe unter dem Abschnitt "Anzeigen auf dem Bildschirm löschen").

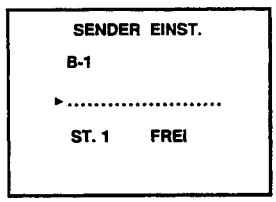
Fernseh-Sender voreinstellen

Dieser Videorecorder ist ein Fernsehgerät ohne Bildschirm und deshalb mit einem eingebauten Tuner versehen, so daß der Empfang von Fernsehsendern über diesen Videorecordergeschehen kann. Für die Einstellung dieses Tuners muß der Videorecorder auf die örtlichen Fernseh-Sender eingestellt werden. Dieser Vorgang wird als "Voreinstellung" bezeichnet. Es können bis zu 45 Sender voreingestellt werden.

Bevor Sie weitermachen:

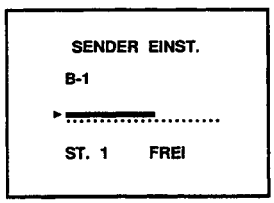
- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den gewünschten Video-Kanal oder der Eingangswahlschalter am Fernsehgerät auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal").
- Die Voreinstellung von Fernsehprogrammen läßt sich nur über die Fernbedienung durchführen.

1 **Wählen Sie im Funktions-Menü das Feld "SENDER EINST.".**
Das Band und die Kanal-Nummer werden auf dem Fluoreszenz-Display und dem Fernseh-Bildschirm angezeigt.

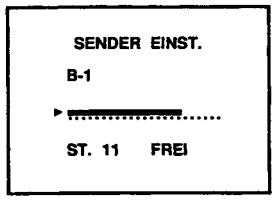


Hinweis:
- Für die Einstellung eines anderen Frequenzbandes, siehe bitte unter dem Abschnitt "Das gewünschte Band einstellen".

2 **Einen Sender durch Drücken der Taste > einstellen.**
Wenn kein Frequenzband eingestellt wird, beginnt der Suchlauf bei VHF-L (B-1) und durchläuft VHF-H (B-2), Hyper (HP) (B-2) und UHF (B-3).
Die Abstimmungs-Anzeige und das Programm selbst werden auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Der Suchlauf wird gestoppt, wenn ein Sender abgestimmt ist. Falls Sie diesen Sender nicht speichern möchten, drücken Sie die Taste > erneut, um den Suchlauf fortzusetzen.

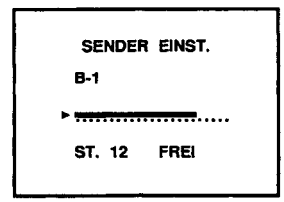


3 **Ordnen Sie dem abgestimmten Sender eine Kanal-Nummer (z.B. "ST.11") zu, indem Sie mit Kanal ∧ oder ∨ den entsprechenden Stationsspeicher auswählen.**
Die Anzeige "FREI" erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm, wenn auf diesem Kanal noch kein Sender voreingestellt worden ist.



Hinweis:
- Auf dem FL-Displays erscheinen blinkende Abstimmbalken. Sobald ein Sender empfangen wird, hört das Blinken auf.

4 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Wenn das Programm gespeichert worden ist, erlischt die Anzeige "FREI" und die Stationsnummer wird auf die nächsthöhere erhöht. Wenn bei der gewählten Kanal-Nummerbereits ein Sender gespeichert worden ist, wird dieser Sender durch den neuen Sender ersetzt. Der Suchlauf wird automatisch fortgesetzt und gestoppt, sobald der nächsten Sender gefunden ist.



5 **Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, wenn Sie weitere Sender einstellen wollen.**

6 **Wenn alle Sender gespeichert sind, drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ, der Videorecorder kehrt zum normalen Bildschirm zurück.**

Hinweis:
- Nachdem die gewünschten Sender voreingestellt worden sind, können diese leicht durch Betätigen der KANAL-Tasten oder durch die Tasten 1 - 0 abgerufen werden.

Das gewünschte Frequenzband einstellen

Sie können das Frequenzband einstellen, auf dem Sie Fernsehkanäle voreinstellen möchten. Bei der Anwahl eines Frequenzbandes wird der Suchlauf auf diesem Band begonnen, und dann werden die anderen Bänder bis UHF durchlaufen.

1 **Drücken Sie die Taste ∧.**
Die Pfeil-Anzeige wird zur Frequenzband-Anzeige bewegt.

2 **Drücken Sie wiederholt die Taste >, bis das gewünschte Band (B-1, B-2 oder B-3) angezeigt wird.**

Das eingestellte Frequenzband wird auf dem Fernseh-Bildschirm und dem Fluoreszenz-Display angezeigt werden.

3 **Drücken Sie die Taste ∨, um zu der Abstimmungs-Anzeige zurückzukehren.**

Für den Empfang von schwachen Fernseh-Sendern

Dieser Videorecorder ist mit einem eingebauten Stummschalte-System versehen, sodaß bei Empfang von schwachen Fernsehsendern automatisch stummgeschaltet wird (Blaubild), sodaß bestmögliche Empfangsqualität des Videorecorders gewährleistet werden kann. Wenn Sie dennoch einen schwachen Fernsehsender voreinstellen möchten, der vom Fernsehgerät, nicht aber vom Videorecorder empfangen wird, kann das Stummschalte-System durch den folgenden Vorgang abgeschaltet werden.

1 **Wählen Sie in Funktionsmenü das Feld EINSTELLEN.**

2 **Stellen Sie die Betriebsart AV-PAUSE mit der Taste ∧ oder ∨ ein.**

3 **Stellen Sie auf die Position "AUS" mit den Tasten < oder > ein.**

4 **Drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ.**

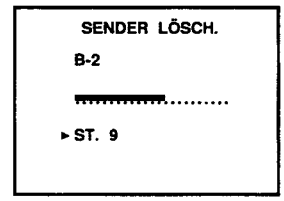
Hinweis:

- Wiederholen Sie zum Löschen der Stummschaltung den oben beschriebenen Vorgang, wobei Sie im Schritt 3 den Schalter jedoch auf die Position "EIN" einstellen.

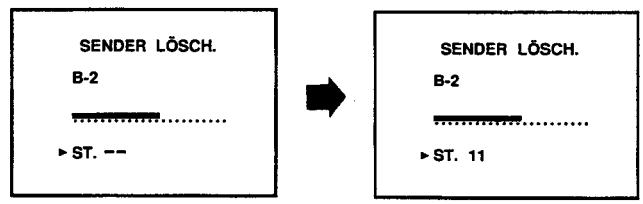
Voreingestellte Fernseh-Sender löschen

1 **Wählen Sie Funktions-Menü das Feld "SENDER LÖSCH.".**
Die Anzeige "SENDER LÖSCH." erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm.

2 **Wählen Sie die Station, die Sie löschen möchten, mit der KANAL-Taste.**



3 **Drücken Sie die Taste (S/W) LÖSCHEN, um den voreingestellten Sender zu löschen.**
Die Stations-Nummer wird durch die nächst höhere Stations-Nummer ersetzt.



4 **Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um weitere Sender zu löschen.**

5 **Drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ, wenn Sie mit dem Löschen von Fernsehsendern fertig sind.**

Ausstattungsmerkmal Intelligentes HQ (I-HQ)

Einführung

AKAI ist die weltweit erste Firma, die einen VCR vorstellt, der diese einzigartige Schaltungstechnik für Aufnahme und Wiedergabe anwendet. Wir möchten Ihnen daher kurz erläutern, was dieses Technik kann und wie sie funktioniert.

Die von AKAI neu entwickelte "Intelligentes HQ" Technologie ermöglicht diesem VCR, während der Aufnahme oder Wiedergabe optimale Bildqualität zu erzielen, wenn Sie hochwertige Videobänder verwenden.
Dies wird erreicht durch ein automatisches Bandeinmeß-Systems, wie es in hochwertigen Cassettendecks verwendet wird. Damit wird bei der Aufnahme jedes Band auf die optimalen Parameter eingemessen, so daß die Bandqualität in vollem Umfang ausgenutzt wird. Wenn Sie für Eigenaufnahmen Bänder höchster Qualität verwenden, wird der Bildqualitätsunterschied zu "normalen" Videorecordern besonders deutlich. Die besten Ergebnisse erreichen Sie natürlich mit den besten Bändern; dies sind die Bänder, die die S-VHS-Spezifikationen erfüllen. Mit diesen S-VHS-Cassetten erreichen Sie eine Bildqualität, die kaum mehr von S-VHS-Geräten unterscheidbar ist. Aber auch für fremdbespielte Cassetten (z.B. Leihcassetten aus der Videothek), die in Recordern ohne "I-HQ" aufgenommmen wurden, wird eine Bildverbesserung durch eine deutliche Reduzierung des Bildrauschens erreicht.

Die Vorteile von I-HQ

Wenn Sie mit hochwertigen Videobändern (z.B. S-VHS-Bänder) auf einem normalen VCR (Nicht I-HQ) aufnehmen, erhalten Sie nicht die volle Qualität gerade im sichtbaren Bereich dieser Bänder. Dies ist deshalb so, weil die meisten VCR's auf die optimale Bildqualität bei Verwendung von normalen Bändern eingestellt sind, da die Benutzung dieser weitverbreitet ist. Jetzt können Sie mit der neuen I-HQ-Technik die volle Qualitätsreserve von hochwertigen Bändern ausnützen. Die I-HQ "liest" die Eigenschaften des von Ihnen verwendeten Bandes (während der Wiedergabe oder Aufnahme) und stellt den Recorder auf maximal mögliche Bildqualität ein (innerhalb der durch den VHS-Standard gesetzten Grenzen).

Allerdings erreichen Sie bei Anwendung von I-HQ für Aufnahme und Wiedergabe in Verbindung mit hochwertigen Bändern eine noch dramatischere Verbesserung der Bildqualität, durch die Sie ein plastischeres und natürlicheres Bild erhalten.

Hinweis:
- Dieser VCR ist perfekt kompatibel mit normalen (Nicht I-HQ) VCR's.
- Bitte gehen Sie bei der Wahl Ihrer Bänder sorgfältig vor, da es sich nicht bei allen Bändern, die das Etikett "hochgradig" tragen, auch um wirklich hochgradige Bänder handelt. Wenn Sie Zweifel haben, verwenden Sie "S-VHS"- oder "PRO"-Bänder. Da sich selbst Bänder vom gleichen Hersteller in den Eigenschaften unterscheiden (z.B. zwischen E-180 und E-240), empfehlen wir die Verwendung von E-180-Bändern für die absolut besten Ergebnisse.

Wie arbeitet I-HQ

Während der Aufnahme:

Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN-Taste halten Sie beide Tasten gedrückt, beginnt die automatische Bandeinmessung:
Ein Testsignal wird ca. 2 Sekunden lang aufgenommen, dann wird das Band automatisch zurückgespult und die zuvor aufgenommenen 2 Sekunden werden wiedergegeben. Zu diesem Zeitpunkt liest die I-HQ die Eigenschaften des eingelegten Bandes und speichert diese. Danach wird das Band an die Anfangsposition zurückgespult und der VCR setzt sich in Aufnahme-Bereitschaft (der gesamte Vorgang dauert ungefähr 15 Sekunden). Dieser Vorgang optimiert das gesamte Potential des Bandes, die Parameter des Bandes werden im Speicher des Mikroprozessors gespeichert, bis das Band ausgeworfen oder die Stromzufuhr vom VCR unterbrochen wird.

Hinweis:
- Wenn ein Band beschädigt oder fehlerhaft ist, dauert die automatische Bandabstimmung eventuell ein wenig länger, da der Vorgang noch einmal wiederholt wird.

Während der Wiedergabe:

Wenn Sie ein Band mit I-HQ wiedergeben, stellt diese automatisch auf die Aufnahmebedingungen des Bandes ein und optimiert die Rauschunterdrückung und die Reproduktion von Einzelheiten.

Hinweis:
- Ein im S-VHS-Format aufgenommenes Band (auf einem S-VHS VC) kann nicht auf einem I-HQ VCR wiedergegeben werden und umgekehrt. Diese Systeme sind nicht austauschbar.
  Obwohl Sie selbst wählen können, ob Sie die I-HQ ein- oder ausschalten, empfehlen wir Ihnen, daß Sie sie während der Wiedergabe stets eingeschaltet lassen.

Die Video-Cassette

Einlegen einer Video-Cassette

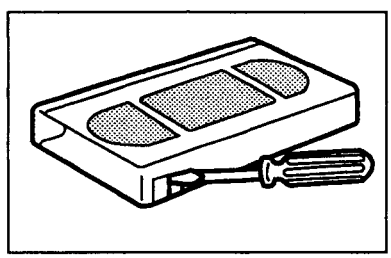
■ **Legen Sie die Video-Cassette wie gezeigt ein und drükken Sie behutsam auf die Mitte der Cassette, so daß diese in den Videorecorder hineingleitet. Der Videorecorder wird daraufhin automatisch eingeschaltet und die Video-Cassette wird automatisch in das Gerät gezogen.**
Wenn eine Video-Cassette in das Gerät eingelegt wird, erscheint die Anzeige " ⊡ " auf dem Fluoreszenz-Display.

Hinweis:
- Wenn eine Video-Cassette mit entfernter Aufnahme-Löschschutzlaschen (z.B. eine Videotheken-Cassette) eingelegt wird, beginnt die Wiedergabe sofort.

Eine Video-Cassette auswerfen

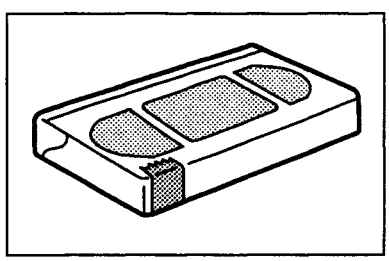
■ **Drücken Sie die Auswurftaste ⏏ .**
Wenn der Strom ausgeschaltet ist, schaltet sich der VCR automatisch selbst ein, wirft das Videoband aus und schaltet sich anschließend selbst wieder aus.
Drücken Sie während der Aufnahmebetriebsart zunächst die Stoptaste ■ und anschließend die Auswurftaste, um das Band auszuwerfen.

Schutz vor versehentlichem Löschen von bespielten Cassetten:



Brechen Sie die Aufnahme-Löschschutzlaschen mit einem Schraubenzieher heraus.

Aufnahme auf Cassetten deren Aufnahme-Löschschutzlaschen herausgebrochen worden sind, die aber dennoch überspielt werden sollen:



Überkleben Sie die Öffnungen mit einem Klebestreifen.

Hi-Fi-Ausstattung

VHS Hi-Fi-Stereoton

Dieser Videocassettenrecorder ist in der Lage, die Aufnahme oder Wiedergabe mit vollem VHS Hi-Fi-Stereoton durchzuführen.
Damit Sie auch Cassetten, die nicht mit Hi-Fi-Ton aufgenommen wurden, abspielen können, ist dieser Videocassettenrecorder mit einem Standard-Audiotonkopf und einem automatischen Wähler zum Umschalten zwischen normaler Wiedergabe und der Hi-Fi-Wiedergabe versehen. Die Hi-Fi-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display leuchtet dann nicht auf.

Stereo-/Multikanal-Empfang

Bei Fernsehsendern wird zwischen "Stereo"- oder "Multikanal"-Sendungen unterschieden. Der VCR erkennt dies mit einem Steuersignal automatisch.

Wenn ein Stereo-Sender (z.B. ein Musikkonzert) empfangen wird, leuchtet die Anzeige STEREO auf dem Fluoreszenz-Display auf. Wenn zu dieser Zeit eine Aufnahme stattfindet, wird der linke und rechte Kanalton auf der Hi-Fi-Audiospur der Video-Cassette und der linke Kanalton auf der herkömmlichen Audiospur aufgenommen.

Wenn eine Multikanal-Sendung (z.B. eine zweisprachige Sendung) empfangen wird, leuchtet die Anzeige DUAL auf dem Fluoreszenz-Display auf. Wenn zu dieser Zeit eine Aufnahme stattfindet, wird der linke und rechte Kanalton auf der Hi-Fi-Audiospur der Video-Cassette und der linke Kanalton auf der herkömmlichen Audiospur aufgenommen.

Hinweis:

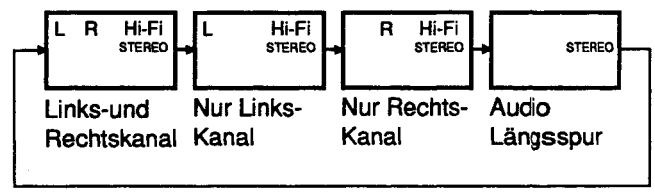
- Falls Sie ein Stereo-Fernsehgerät besitzen, und dieses nur mittels eines Antennenkabels an den Videocassettenrecorder angeschlossen ist, ist während der Stereo-Sendung oder der Wiedergabe einer Video-Cassette nur ein Monoton zu hören (linker Kanal). Für ein Stereosignal muß ein Video-/Audio-Anschluß, (Scart) verwendet werden.

Audio-Ausgangswahl

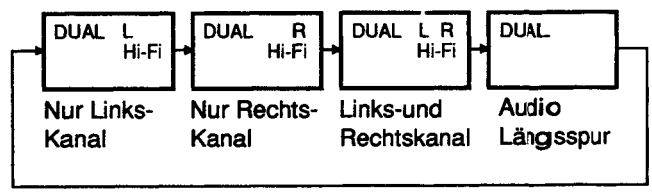
Während der Aufnahme oder Wiedergabe läßt sich der Tonausgang über die TONWAHL-Taste auf der Fernbedienung einstellen.
Bei jedem Druck auf die TONWAHL-Taste wird der Audio-Ausgang geändert (die Einstellung des Audio-Ausgang während der Aufnahme hat keinen Einfluß auf die Stereo- oder Multikanal-Sendung, die auf die Video-Cassette aufgenommen wird).

■ **Drücken Sie die TONWAHL-Taste.**
Bei jedem Druck auf die TONWAHL-Taste wird der Audio-Ausgang geändert, wie in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

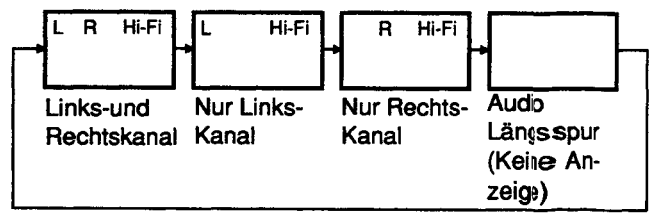
Während dem Empfang einer Stereo-Sendung



Während dem Empfang einer Multikanal-Sendung



Während der Wiedergabe einer Cassette, die mit Hi-Fi-Ton aufgenommen wurde



Hinweis:

- Wenn die Video-Cassette, die abgespielt wird, nicht mit Hi-Fi-Klang aufgenommen wurde, wird nur die herkömmliche Audiospur für den Audio-Ausgang gewählt. In diesem Fall leuchten die Anzeigen für Audio-Ausgang und Hi-Fi nicht auf.
- Bei der Aufnahme einer Fernseh-Sendung, die nicht in Stereo übertragen wird, leuchtet die Anzeige Hi-Fi auf dem Fluoreszenz-Display auf, und der Ton wird auf die Hi-Fi- und die Audio-Längsspur aufgenommen.

Wiedergabe

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist, oder daß der TV-/Videorecorder-Schalter auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (Siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal" für weitere Einzelheiten.)

Hinweis:
- Cassetten, die mit dem MESECAM-System bespielt wurden, können auf diesem Videorecorder abgespielt werden. Während der Wiedergabe wird durch den Videorecorder automatisch zwischen den Betriebsarten PAL und MESECAM gewählt.

Die Verwendung von E-300 Bändern ist nicht zu empfehlen.

WICHTIG

Bevor Sie die Wiedergabe beginnen, kann mit EINSTELLEN die Grundeinstellung des Geräts abgerufen werden (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"), dabei sollten Sie sich vergewissern, daß alle Einstellung korrekt vorgenommen wurden.

1 **Legen Sie eine bespielte Video-Cassette ein.**
Wenn die Aufnahme-Löschschutzlaschen der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, beginnt die Wiedergabe automatisch.

2 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste, um die Wiedergabe zu beginnen.**
Die Anzeigen I-HQ und ▷ leuchten auf dem Fluoreszenz-Display auf und die Anzeige ▷ blinkt, bis die automatische Spurlagen-Einstellung die optimale Spurlage gefunden hat.
Wenn das Wiedergabebild durch Störbalken gestört wird,siehe unter dem Abschnitt "Einstellung von Spurlage/Bild/Stabilität").

3 **Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Wiedergabe zu stoppen.**

■ **Drücken Sie die Vorlauf-Taste ▶▶, um die Video-Cassette vorzuspulen.**

■ **Drücken Sie die Rücklauf-Taste ◀◀, um die Video-Cassette zurückzuspulen.**

■ **Drücken Sie die Stop-Taste ■, um den Vorlauf oder Rücklauf zu stoppen.**

Hinweis:
- Die Video-Cassette wird automatisch mit derselben Geschwindigkeit abgespielt, mit der auch die Aufnahme durchgefürt wurde.
- Wenn das Ende der Video-Cassette während der Wiedergabe erreicht wird, wird der Betrieb gestoppt, und die Cassette automatisch zurückgespult.
- Während der Wiedergabe ist das I-HQ-System automatisch zugeschaltet. Durch Betätigen der I-HQ-Taste kann die Funktion abgeschaltet oder wieder eingeschaltet werden.

Standbild und Einzelbild-Betrieb

Während der Wiedergabe kann die Standbild-Funktion verwendet werden, um ein Bild festzuhalten. Außerdem kann der Lauf in Zeitlupe oder Bild für Bild durchgeführt werden.

■ **Drücken Sie die ▶▮◀ Standbild-Taste während der Wiedergabe, um ein Bild festzuhalten.**

■ **Drücken Sie wiederholt die ▶▮◀ Standbild-Taste, um jeweils das nächste Bild zu sehen.**
Jedesmal, wenn die Taste gedrückt wird, wird das gegenwärtige Standbild durch das nächste Standbild ersetzt.

■ **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.**

Hinweis:
- Wenn "Störbalken" auf dem Bildschirm zu sehen sind, korrigieren Sie die Spurlage. Lesen Sie dazu im nächsten Abschnitt nach.
- Wenn das Standbild etwa 5 Minuten festgehalten worden ist, wird auf Stop geschaltet, damit die Video-Cassette nicht beschädigt wird.

Bildsuchlauf

Während der Wiedergabe kann die Bildsuchlauffunktion verwendet werden, um visuell eine beliebige Stelle auf einer bespielten Cassette zu finden. Während der Bildsuchlauf-Wiedergabe wird der Bildlauf schnell vorwärts oder rückwärts gezeigt.
Die Bildqualität ist hierbei durch schmale Störstreifen etwas herabgesetzt. Das ist völlig normal, und läßt keineswegs auf einen Fehlfunktion des Videorecorders schließen.

■ **Während einer Wiedergabeeinstellung (Wiedergabe, Standbild, Zeitlupe usw.), die ▶▶ Vorlauf- oder ◀◀ Rücklauftaste drücken.**
Wenn Sie die Taste noch einmal drücken, wird die Geschwindigkeit noch einmal erhöht (bei wiederholtem Drücken der Taste, können Sie zwischen zwei Geschwindigkeiten wählen).
Es gibt zwei Möglichkeiten den schnellen Suchlauf zu bedienen. Man kann erstens die Taste so lange gedrückt halten bis die gesuchte Stelle kommt und wenn die Taste dann gelöst wird, beginnt die Wiedergabe automatisch. Zweitens kann man die Taste kurz drücken und bei Erreichen der gewünschten Stelle, die Wiedergabetaste drücken.

Hinweis:
- Der Schnell-Suchlauf mit Wiedergabe kann ohne Drücken der Stoptaste vorwärts und rückwärts geschaltet werden.

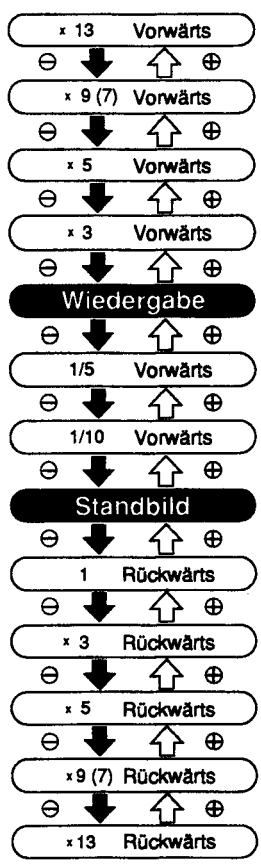
Wiedergabe bei verschiedenen Geschwindigkeiten

Mit der Multigeschwindigkeits-Betriebsart kann die Wiedergabegeschwindigkeit erhöht oder gesenkt werden.
Die Bandgeschwindigkeit kann in Vorwärts- als auch Rückwärtsrichtung um ein 3-, 5-, 9- und 13 faches der normalen Wiedergabegeschwindigkeit erhöht werden. In der Vorwärtsrichtung kann die Geschwindigkeit um 1/10 oder 1/5 der normalen Geschwindigkeit gesenkt werden. Darüberhinaus kann das Wiedergabebild festgehalten werden.

■ **Drücken Sie die VAR GESCHWINDIGKEIT-Taste ⊕ oder ⊖ der Fernbedienung während der Standbild- oder Wiedergabebetriebsart fortlaufend, bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben (beziehen Sie sich auf die Abbildung).**
Die Geschwindigkeit wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

■ **Drücken Sie die Wiedergabetaste ▶, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren wird.**

Hinweis:
- Im Langspielbetrieb kann keine 13-fache Wiedergabe-Geschwindigkeit gewählt werden, und die 9-fache Geschwindigkeit wird durch die 7-fache Normal-Geschwindigkeit ersetzt (in Klammern in der Abbildung gezeigt).
- Die Vorwärtszeitlupen-Betriebsart wird nach 5 Minuten aufgehoben, um das Videoband zu schützen. Der VCR setzt sich in Stopbetriebsart.

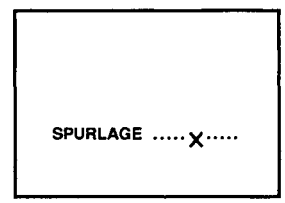


⊕ : Drücken Sie die Taste VAR GESCHWINDIGKEIT ⊕.
⊖ : Drücken Sie die Taste VAR GESCHWINDIGKEIT ⊖.

Einstellung von Spurlage/Bildschärfe/Stabilität

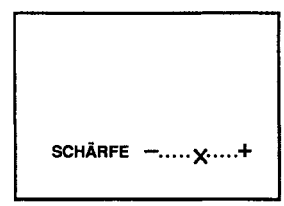
Spurlage während der Wiedergabe, Standbild oder Zeitlupe korrigieren:

■ **Drücken Sie die Taste AUTO SPURLAGE. Wenn die Spurlage trotzdem nicht zufriedenstellend ist, drücken Sie auf der LCD Seite der Fernbedienung die Cursor-Tasten < oder >, bis das Bild störungsfrei ist.**
Während der manuellen Einstellung der Spurlage wird die entsprechende Position der Spur auf dem Fernseher angezeigt. Nach Ende der Einstellung wird die Anzeige automatisch abgeschaltet. Im Standbild betrieb erscheint keine Anzeige.



Korrektur der Bildschärfe, während der Wiedergabe:

■ **Drücken Sie auf der LCD Seite der Fernbedienung die Cursor-Taste ∧, damit das Bild schärfer wird, oder drücken Sie die Taste ∨, damit das Bild weicher erscheint.**
Während der Einstellung des Bildes wird die entsprechende Position auf dem Fernseher angezeigt. Diese Anzeige wird automatisch abgeschaltet, wenn die Einstellung beendet worden ist.



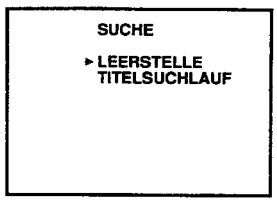
Wenn das Bild während dem Standbild oder der Zeitlupe leicht zittert, läßt sich dies folgendermaßen behaten:

■ **Drücken Sie auf der LCD Seite der Fernbedienung die Cursor-Tasten ∧ oder ∨, bis das Zittern aufhört.**

Leerstellen-Suchlauf

Durch den Leerstellen-Suchlauf kann das Ende eines gewünschten (bespielten) Abschnittes auf einer Video-Cassette gefunden werden. Dies ist besonders bequem, wenn Sie auf eine schon teilweise bespielten Cassette eine weitere Aufnahme durchführen möchten.
Der Leerstellen-Suchlauf läßt sich lediglich vorwärts durchführen. Wenn die Cassette also in Bandrichtung hinter dem bespielten Abschnitt liegt, muß die Cassette zuerst zu einer Stelle vor Ende des bespielten Abschnittes zurückgespult werden.

1 **Stellen Sie den Videorecorder auf die Betriebsart SUCHE ein (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").**



2 **Drücken Sie OK-Taste.**
Die Cassette wird zum Ende des gegenwärtig bespielten Abschnittes vorgespult und dann gestoppt (das Cassetten-Bandzählwerk erscheint auf dem Fernseh-Bildschirm).

3 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ▶,um zu prüfen, ob Sie die Aufnahme an dieser Stelle beginnen möchten.**
Für den Beginn der Aufnahme, siehe unter dem Abschnitt "Aufnahme von Fernseh-Programmen", auf der vorhergehenden Seite.

Wiedergabe mit Überspringen der Leerstellen

Dieses Merkmal ist bei Leihcassetten besonders nützlich. Wenn eine Leihcassette in das ausgeschaltete Gerät eingelegt wird, wird sie automatisch zum Anfang des Bandes zurückgespult. Die Leerstelle am Anfang des Bandes wird übersprungen und die Wiedergabe wird automatisch beim aufgenommenen Teil begonnen. Wenn der Film zu Ende ist und die Leerstelle am Ende des Bandes erreicht ist, wird die Cassette automatisch zurückgespult, ausgegeben und das Gerät ausgeschaltet.

1 **Die Taste "Funktionsmenü" drücken und mit ∧ oder ∨ das Feld "EINSTELLEN" anwählen und mit "OK" aufrufen.**

2 **BSP mit der ∧ oder ∨ Taste auswählen und mit < oder > Taste auf EIN stellen.**

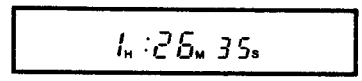
3 **Die FUNKTIONS MENÜ-Taste drücken.**

Um die BSP-Einstellung zu löschen, auf AUS wie in Schritt 2 stellen.

Cassetten-Zählwerk

Auf dem Cassetten-Zählwerk wird die abgelaufene Wiedergabezeit (in Stunden, Minuten und Sekunden) der Video-Cassette angezeigt. Das Cassetten-Zählwerk funktioniert während der Aufnahme und Wiedergabe sowie bei schnellem Vor-oder Rücklauf.

Hinweis:
- Da das Zählwerk den sogenannten CTL-Impuls auf der Cassette als Referenz benutzt, kann es nur bespielte Bandstellen berücksichtigen. Bei leeren Bandstellen bleibt das Zählwerk stehen.



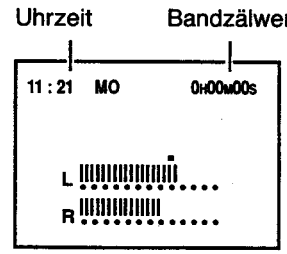
Fluoreszenz-Display

■ **Drücken Sie die Taste ZÄHLWERKNULL, um das Zählwerk auf Null zurückzustellen.**

Das Cassetten-Zählwerk wird auch zurückgestellt, wenn eine Video-Cassette in den Videorecorder eingelegt wird.

Zählwerk, Uhrzeit und Audiopegel anzeigen

■ **Drücken Sie wiederholt die Taste ANZEIGE WÄHLEN.**



Audio-Anzeige

Drücken Sie die ANZEIGE WÄHLEN-Taste einmal, damit das Bandzählwerk, zweimal, damit die gegenwärtige Zeit, dreimal, damit beide Anzeigen gleichzeitig und viermal, damit die oben genannten Anzeigen sowie die Audiopegel-Anzeige eingeblendet werden. Drücken Sie die Taste erneut, um die Einblendungen zu löschen.

Die Funktionen Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf verwenden die Index-Kode als Marken, die automatisch auf die Video-Cassette gesetzt werden, wenn Programme auf diesem und anderen Videorecordern mit Index-Funktion aufgenommen werden (außer bei Aufnahmen, die aus der Aufnahme-Pause begonnen werden).

Hinweis:
- Diese Funktion funktioniert nicht bei vorbespielten Cassetten, die nicht mit Index-Kodes versehen sind.
- Während den Betriebsarten Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf wird die Index-Nummer auf dem Fernseh-Bildschirm und auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt.
- Zwischen den Index-Kodes muß ein Abstand von mindestens 1 Minute gehalten werden, damit die Funktion korrekt ausgefürk werden kann.

Intro-Suchlauf

Mit der Funktion Intro-Suchlauf werden Programme, die Sie abspielen möchten, schnell "durchgeblättert", wobei der Index-Kode als Erkennungszeichen verwendet wird.
Bei dem Intro-Suchlauf werden die Cassetten zu dem Anfang eines bespielten Programmes vorgespult, das Programm wird etwa 8 Sekunden lang wiedergegeben, anschließend wird das Band zum nächsten Programm vorgespult. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis das Ende der Cassette erreicht wird, oder bis eine andere Funktion (wie Wiedergabe oder Stop) gewählt wird.

1 **Wählen Sie während der Wiedergabe oder Stop im Funktions-Menü das Feld "SUCHE".**
Wenn Sie diese Funktion während der Wiedergabe anwählen, wird der Titelsuchlauf mit Bild durchgeführt, bei aktivieren während Stop wird das Band ohne Bildwiedergabe zu den Marken gespult.
Das Bandzählwerk erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

2 **Stellen Sie die Betriebsart TITELSUCHLAUF mit der-Taste ∧ oder ∨ ein.**

3 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Suchlauf wird automatisch begonnen.

4 **Drücken Sie die Wiedergabe-Taste ►, wenn das für die Wiedergabe gewünschte Programm gefunden worden ist.**

Der Intro-Suchlauf kann auch rückwärts durchgeführt werden.

■ **Stellen Sie den VCR auf Zurückspulen oder Bildsuchlauf rückwärts (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Wiedergabe") und folgen Sie den Schritten 1-4 wie oben.**

Index-Suchlauf

Benutzen Sie die Betriebsart Index-Suchlauf, um direkt zu dem Anfang eines beliebigen, bespielten Abschnittes zu gelangen,der mit einem Index-Kode gekennzeichnet ist. Sie können beliebig viele Index-Kode, vorwärts und rückwärts überspringen, bis der gewünschte Abschnitt gefunden wird (maximal 99 Abschnitte ab dem Startpunkt). Die Wiedergabe beginnt automatisch.

■ **Drücken Sie im Stop- oder Wiedergabe-Betrieb die Taste für Index-Suchlauf vorwärts ►►I oder rückwärts I◄◄ der Fernbedienung so oft, wie der Index-Kode übersprungen werden soll.**
Wenn Sie die Indexsuchlauf-Betriebsart während der Wiedergabe einstellen, wird die Indexmarke mit Bildwiedergabe gesucht. Bei Aktivieren des Indexsuchlauf aus Stop heraus wird die Marke durch Umspulen ohne Bild gesucht.
Das Bandzählwerk erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

Hinweis:
- Wenn die Taste Index-Suchlauf rückwärts einmal,in der Mitte eines Programmes betätigt wird, wird die Wiedergabe ab dem Anfang des entsprechenden Programmes begonnen.

Aufnahme von Fernseh-Programmen

Nur Programme auf voreingestellten Fernsehsendern können auf die folgende Weise aufgenommen werden. Wenn Sie das Fernseh-Programm noch nicht voreingestellt haben, siehe unter dem Abschnitt "Voreinstellung von Fernseh-Sendern".

Die Verwendung von E-300 Bändern ist nicht zu empfehlen.

Bevor Sie weitermachen:

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist, oder daß der Eingangswähler am Fernsehgerät auf die Position Videorecorder eingestellt ist (siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal").
- Wenn nicht anders angegeben, können die folgenden Vorgänge entweder mit den Reglern an der Frontseite oder den Tasten der Fernbedienung durchgeführt werden.

WICHTIG

Bevor Sie die Aufnahme beginnen, können Sie den Videorecorder auf die Betriebsart "EINSTELLEN" einstellen (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb"); dabei können Sie sich vergewissern, ob alle Einstellungen für die Aufnahme korrekt vorgenommen wurden.

Hinweis:

- Es dauert etwa 15 Sekunden bis die automatische Cassetten-Einmessung durch das I-HQ-System durchgeführt ist (für weitere Information zu dem I-HQ-System siehe unter dem Abschnitt I-HQ). Wenn Sie ein Programm sofort aufnehmen möchten, können Sie den Schritt 5 auslassen.

1 **Eine leere Video-Cassette einlegen.**
Wenn die Aufnahme-Löschschutzlasche der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, die Cassette aber dennoch überspielt werden soll, kann die darunter entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen überklebt werden, bevor die Cassette in das Gerät eingelegt wird.

2 **Stellen Sie den Sender, den Sie aufnehmen möchten, mit den KANAL-Tasten ein.**
Die Sender können auch durch Betätigen der Tasten 1 - 0 eingestellt werden.

3 **Stellen Sie die Band-Geschwindigkeit mit die SP/LP-Taste.**
"LP" oder "SP" leuchtet auf dem FL-Display.

4 **Stellen den Audiopegel mit dem AUFNAHMEPEGEL-Regler ein (siehe unter dem Abschnitt "Einstellung des Audiopegels").**

5 **Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN.-Taste; halten Sie beide Tasten gedrückt, bis die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display erscheint.**
Die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display blinkt, während die automatische Cassetten-Abstimmung durchgeführt wird. Wenn der Betrieb beendet ist, hört die Anzeige zu blinken auf und leuchtet. Der Videorecorder ist nun auf Aufnahme-Pausebereitschaft eingestellt.

6 **Drücken Sie die AUFN.-Taste einige Sekunden lang, um die Aufnahme zu starten.**
Die AUFN-Taste muß etwas länger als andere Tasten gedrückt werden; es handelt sich hierbei um eine Vorsichtsmaßnahme, die verhindern soll, daß versehentliche Aufnahmen durchgeführt werden.

7 **Drücken Sie die Stop-Taste ■, um die Aufnahme zu stoppen.**

Hinweis:

- Wenn Sie die EIN/AUS-Taste während der Aufnahme drücken, nimmt der VCR bis zum Bandende auf, spult dann zurück und schaltet den Strom automatisch aus.
"● → ◀◀ → ⏻" erscheint für einige Sekunden auf dem Fernsehbildschirm.

- Wenn Sie den Schritt 5 auslassen, um den Videorecorder auf den Aufnahme-Bereitschafts-Betrieb einzustellen, muß die PAUSE-Taste gedrückt werden. Wenn Sie die Aufnahme beginnen möchten, drücken Sie die AUFN.-Taste.
- Zum Schutz der Video-Cassette wird der Aufnahme-Bereitschafts-Betrieb nach etwa 5 Minuten abgeschaltet.
- Die Video-Cassette kann nicht direkt während der Aufnahme ausgeworfen werden. Zuerst muß die Stop-Taste gedrückt werden.

Band-Geschwindigkeit

Bei diesem Videorecorder kann zwischen zweiAufnahme-/Wiedergabe-Geschwindigkeiten gewählt werden.

SP (Standard-Wiedergabe)
Bei dieser Geschwindigkeit wird die beste Bild- und Tonqualität erzielt. Die Aufnahmezeit für eine E-240 Cassette beträgt 240 Minuten.

LP (Langsame Wiedergabe)
Die Aufnahmezeit dauert doppelt so lange wie im SP-Betrieb. Die Aufnahmezeit einer E-240 Cassette beträgt hier 480 Minuten. Allerdings ist hierbei die Bildqualität vor allem bei den Sonderfunktionen wie Standbild, Zeitlupe oder dem Bildsuchlauf gegenüber SP eingeschränkt.

Die Aufnahme zeitweilig unterbrechen (Pause-/Bereitschafts-Betrieb)

1 **Drücken Sie PAUSE-Taste, um die Aufnahme zu unterbrechen.**

2 **Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme fortzusetzen.**

Einstellung des Audiopegels

Sie können den Pegel des Tons während der Aufnahme auf die Video-Cassette selbst einstellen, damit eine optimale Tonqualität erzielt wird.

1 **Drücken Sie die ANZEIGE WÄHLEN-Taste viermal.**
Die Audiopegel-Anzeige erscheint auf der unteren Hälfte des Fernseh-Bildschirms.

2 **Stellen Sie den AUFNAHMEPEGEL-Regler so ein, daß der Audiopegel nicht übermäßig über die gekennzeichnete Position (über der L (linken) Audiopegel-Anzeige) hinausragt.**

Hinweis:

- Wenn Sie mit dem Verfahren bei der Einstellung des Aufnahmepegels nicht ganz vertraut sind, stellen Sie den AUFNAHMEPEGEL-Regler auf die Mittlere Position.

Editier-Suchlauf

Mit Hilfe dieses Ausstattungsmerkmales können Sie sehen, was Sie gerade aufgenommen haben, ohne den Aufnahmepause-Modus aufzuheben. Das ermöglicht Ihnen das Editieren während des Aufnehmens.
Wenn Sie z.B. einen Film vom Fernsehgerät aufnehmen und dabei versehentlich den Anfang von Werbespots mitaufnehmen, können Sie das Band stoppen (ohne den Aufnahme-Modus zu verlassen), wiedergeben, was Sie gerade aufgenommen haben, um den Anfang der Werbungsunterbrechung ausfindig zu machen, das Band an der Position stoppen und für die Aufnahme bereit sein, wenn der Film erneut beginnt.

1 **Drücken Sie vom Aufnahme-Modus aus die PAUSE-Taste.**
Der VCR setzt sich in den Aufnahmepause-Modus.

2 **Drücken Sie die ◀◀ oder ▶▶ Taste um nach der Stelle zu suchen, an der die Aufnahme wieder einsetzen soll.**
Wenn Sie die ◀◀ oder ▶▶ Taste nicht mehr betätigen, setzt sich der VCR automatisch zurück in den Aufnahmepause-Modus.

3 **Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme fortzusetzen.**

Index-Code

Jedesmal, wenn eine Aufnahme gestartet wird, wird automatisch ein Index-Code auf die Video-Cassette gesetzt. (Wenn die Aufnahme von dem Aufnahme-Pause/Bereitschafts-Betrieb heraus begonnen wird, wird kein Index-Code gesetzt). Dieser Index-Code kann später während dem Intro-Suchlauf dem Index-Suchlauf benutzt werden (siehe unter dem Abschnitt "Intro-Suchlauf und Index-Suchlauf").
Während der Aufnahme können durch Betätigen der AUFN.-Taste weitere Index-Code an beliebigen Stellen gesetzt werden.

Aufheben des Aufnahme-Modus

■ **Wenn Sie die Aufnahme aus dem Aufnahmepause-Modus heraus starten und innerhalb von 8 Sekunden entscheiden, daß Sie doch nicht aufnehmen, sondern zur ursprünglichen Pause-Position zurückkehren möchten, drücken Sie die ◀◀-Taste.**
Das Band wird zurück an die ursprüngliche Position gespult und das Gerät setzt sich automatisch in den AufnahmepauseModus und ist für einen erneuten Aufnahmebeginn bereit.

So können Sie ein Fernseh-Programm ansehen, während Sie ein anderes aufnehmen

1 **Stellen Sie den Eingangswählschalter am Fernsehgerät auf die Position TV ein.**

2 **Stellen Sie den Kanal-Wähler am Fernsehgerät auf den Kanal ein, den Sie sehen möchten.**
Wenn Sie wieder zu dem Programm zurückkehren möchten, das gerade aufgenommen wird, stellen Sie das Fernsehgerät wieder auf den Video-Kanal zurück.

Hinweis:
- Wenn Sie für Ihren Videorecorder eine Scart-Verbindungen verwenden (Siehe unter dem Abschnitt "Anschlüsse"), kann die TV-/VCR-Taste an der Fernbedienung anstatt der TV-/VCR-Taste am Fernsehgerät verwendet werden.

Timer-Aufnahme

Es können bis zu acht Sendungen für die Aufnahme programmiert werden, und das Programmieren läßt sich sogar bis zu einem Jahr im voraus vornehmen.

Es können nur Programme auf voreingestellten Fernsehsendern mit der Timer-Aufnahme aufgenommen werden. Falls Sie die aktuellen Fernsehsender noch nicht voreingestellt haben, sehen Sie unter dem Abschnitt "Fernsehsender voreinstellen" nach.

Bevor Sie weitermachen

- Das Fernsehgerät und den Videorecorder einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß das Fernsehgerät auf den Video-Kanal eingestellt ist oder das der Eingangswählschalter auf die Position Videorecorder eingestellt ist. (Siehe unter dem Abschnitt "Video-Kanal" für weitere Einzelheiten.)
- Vergewissern Sie sich, daß die Uhr korrekt eingestellt ist.

Den Timer dieses Videorecorders können Sie über die LCD-Fernbedienung oder den Fernsehbildschirm Programmieren. Weiterhin können Sie folgende Möglichkeiten wählen.

Aufnahme einmal
Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das einmal gesendet wird.

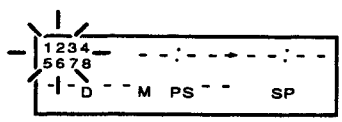
Aufnahme jede Woche
Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das einmal pro Woche gesendet wird.

Tägliche Aufnahme
Wenn Sie ein Programm aufnehmen möchten, das täglich Montag bis Sonntag gesendet wird.

Programmierung für die timergesteuerte Aufnahme mittels des LC-Displays der Fernbedienung

Wenn die Uhr des LC-Display's nicht eingestellt worden ist oder die falsche Uhrzeit anzeigt, stellen Sie die Uhr vor der Inbetriebnahme ein (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einstellen der Uhr").

1 **Drücken Sie die TIMER-Taste.**
Das Programmierdisplay erscheint. Die Nummern in der oberen linken Ecke sind die Programmnummern.
Die erste Programmnummer, die zum Programmieren zur Verfügung steht leuchtet, die anderen Programmnummern blinken.



2 **Wählen Sie die Programmnummer mit der ∧- oder ∨-Taste aus.**

3 **Drücken Sie die >-Taste.**
Die Startzeit-Stunde blinkt.

4 **Stellen Sie die Startzeit-Stunde mit der ∧- oder ∨-Taste ein.**
Die Daten, die leuchten, können mit Hilfe der ∧- oder ∨-Taste eingegeben werden.
∧: Zum Aufwärtszählen drücken.
∨: Zum Abwärtszählen drücken.
Drücken Sie die < - oder >-Tasten, um zu den nächsten Daten zu gelangen.

Hinweis:
- Die Daten in den Schritten 2-6 können anstatt mit der ∧- und ∨-Taste auch mit den Tasten 1 - 0 eingestellt werden. Drücken Sie zum Einstellen einer einstelligen Zahl zunächst die 0 (Null) und dann die Zahl.
  Zum Beispiel: Einstellung auf 8:15; drücken Sie 0 (null) und dann 8, dann 1 und schließlich die 5. Wenn Sie die Tasten 1 - 0 für die Dateneingabe benutzen, müssen Sie nicht die >-Taste drücken, um die nächsten Daten aufblinken zu lassen.

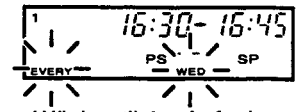
5 **Drücken Sie die >-Taste.**
Die Minuten blinken.

6 **Mit den <, >, ∧ und ∨ Tasten die Minuten des Beginns und die Stunde und Minuten des Endes einstellen.**
Wenn die ∧- oder ∨-Taste fortlaufend gedrückt wird, erhöhen oder senken sich die Minuten in 5-Minuten-Intervallen.

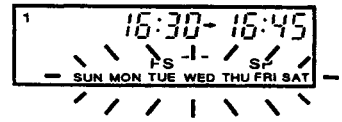
7 **Drücken Sie die >-Taste.**
Das Datum blinkt.

8 **Stellen Sie die Daten für einmalige, wöchentliche oder tägliche Aufnahme mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn die ∧- Taste gedrückt wird, springt das Datum Tag für Tag vom gegenwärtigen Datum am bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats vor. Dann ändert sich das Display für wöchentliche Aufnahme und dann für tägliche Aufnahme wie folgt:
EVERY SUN (jeden Sonntag), EVERY MON (jeden Montag), EVERY TUE (jeden Dienstag), EVERY WED (jeden Mittwoch), EVERY THU (jeden Donnerstag), EVERY FRI (jeden Freitag), EVERY SAT (jeden Samstag), SUN MON TUE WED THU FRI SAT (Montag bis Sonntag).
Wenn die ∨-Taste gedrückt wird, ändert sich das Display in entgegengesetzter Reihenfolge wie oben aufgeführt.

Einmalige Aufnahme



Wöchentliche Aufnahme

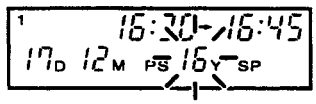


Tägliche Aufnahme

9 **Drücken Sie die >-Taste.**
Die Kanalnummer blinkt.

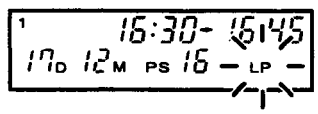
Hinweis:
- Bei einmaliger Aufnahme wird der Monat automatisch eingestellt, wenn Sie den Tag eingeben (bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats). Wenn Sie den Monat manuell eingeben möchten, drücken Sie die < -Taste, um zu dem Monat zurückzukehren und betätigen Sie die ∧- oder ∨- Taste, um den gewünschten Monat zu erreichen. Fahren Sie dann mit der Ausführung der Schritt 9-15 fort.

10 **Stellen Sie die Kanalnummer mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn Sie von einer externen Quelle aufnehmen, drükken Sie die AV-Taste oder drücken Sie die ∧- oder ∨- Taste bis "AV" auf dem LC-Display erscheint.



11 **Drücken Sie die >-Taste.**
Die Bandlaufgeschwindigkeit blinkt.

12 **Stellen Sie die Bandlaufgeschindigkeit (SP oder LP) mit hilfe der ∧-, ∨- oder SP/LP-Tasten ein.**



13 **Drücken Sie die >-Taste.**
Die Übermittlungsanzeige blinkt, um anzuzeigen, daß die Programmdaten nun übermittelt werden können.

Hinweis:
- Wenn Sie vor der Übermittlung irgendwelche Daten ändern möchten, verwenden Sie die < - oder >-Taste, um die Daten zu erreichen. Korrigieren Sie die entsprechenden Daten dann mit der ∧- oder ∨- Taste oder mit den Tasten 1 - 0. Drücken Sie dann die OK-Taste.

14 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übermittlungstaste.**

	START	STOP	DATUM	ST
1	16:30	→ 16:45	17/DEZ	16
2	—:—			
3	—:—			
4	—:—			
5	—:—			
6	—:—			
7	—:—			
8	—:—			

16:07 SO 17/DEZ/93

Die Programmdaten werden von der Fernbedienung zum VCR übermittelt und der Programm-/Uhr-Bildschirm wird für einige Sekunden auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

■ **Wenn Sie weiter programmieren möchten, drücken Sie die >-Taste, um die Programmnummern anzuzeigen. Die Programmnummer, die Sie gerade zuvor programmiert haben, leuchtet, während die anderen Nummern blinken. Wählen Sie mit der ∧- oder ∨- Taste eine Programmnummer aus. Drücken Sie dann die >-Taste, um die blinkende Startzeit-Stunde festzulegen. Wiederholen Sie dann die Schritte 4 bis 14.**

Hinweis:
- Wenn alle acht Programmnummern programmiert worden sind, erscheinen alle Programmnummern. Wählen Sie in einem derartigen Fall eine Programmnummer, die Sie mit einem anderen Programm neu programmieren möchten mit der ∧- oder ∨- Taste aus. Drücken Sie anschließend die >-Taste, um die Daten, wie in den vorgenannten Anweisungen aufgeführt, einzugeben.

15 **Drücken Sie die TIMER-Taste, um die Fernbedienung in normale Betriebsart zurückzusetzen.**

■ **Beziehen Sie sich zur Durchführung der timergesteuerten Aufnahme auf den nachfolgenden Abschnitt.**

Die TIMER LISTE anzeigen

Alle für die Timer-Aufnahme programmierten Daten können auf dem Fernsegerät angezeigt werden.

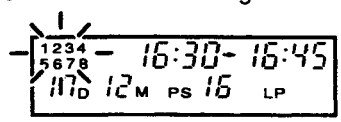
1 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des Videorecorders und drükken Sie die TIMER LISTE-Taste.**
Die Programm-Daten werden auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt. Falls Sie einen Timer ändern wollen, drücken Sie die Timernummern 1-8, es erscheint der Timerbildschirm.

2 **Drücken Sie die TIMER LISTE-Taste erneut, um die Anzeige abzuschalten.**

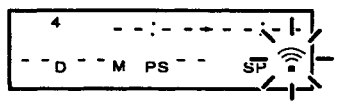
Löschen von Programmen für die timergesteuerte Aufnahme mittels LC-Display

1 **Drücken Sie die TIMER-Taste.**
Der Programm-/Uhr-Bildschirm erscheint.

2 **Wählen Sie die Programmnummer, die Sie löschen möchten, mit der ∧- oder ∨- Taste oder mit den Tasten 1 - 0 aus.**
Die ausgewählte Programmnummer hört auf zu blinken und die Daten für dieses Programm werden angezeigt.



3 **Drücken Sie die (S/W)-LÖSCHEN-Taste.**
Die in diese Programmnummer programmierten Daten werden gelöscht.



4 **Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernbedienungs-Sensorfenster des VCR's und drücken Sie die Übermittlungstaste.**
Der Programm-/Uhr-Bildschirm erscheint für einige Sekunden auf dem Fernsehbildschirm. "--:----:-- --/--- --" blinkt an der Stelle, an der das Programm gelöscht worden ist.

	START	STOP	DATUM	ST
1	14:30→	16:45	W-MI	6
2	9:00→	10:30	4/NOV	4
3	19:00→	20:00	MO→SO	7
4	—:—→	—:—	—/—	—
5	9:00→	10:00	2/DEZ	2
6	12:00→	12:30	W-SA	6
7	—:—			
8	—:—			

16:14 DI 2/NOV/93

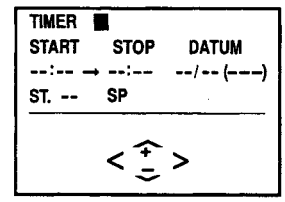
■ **Wenn Sie weitere Programme löschen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.**

5 **Drücken Sie die TIMER-Taste, um den VCR auf die normale Betriebsart zurückzustellen.**

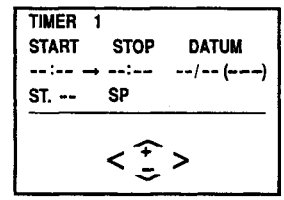
Programmieren für die timergesteuerte Aufnahme mittels Fernsehbildschirm

Im folgenden Abschnitt können die Tasten 1 - 0 anstelle der ∧- und ∨- Taste für die Dateneingabe angewendet werden. In diesem Fall ist es nicht erforderlich die >-Taste zu betätigen, um zu den nachfolgenden Daten zu gelangen.

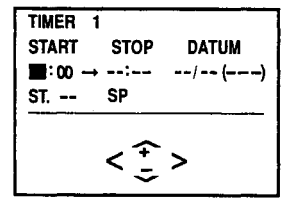
1 **Drücken Sie die OSD-Timer-Taste.**
Der Programmbildschirm erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
Wenn die Uhr nicht eingestellt worden ist, erscheint UHR EINST. auf dem Bildschirm.
Stellen Sie die Uhr ein (beziehen Sie sich auf den Abschnitt "Einstellen der Uhr").



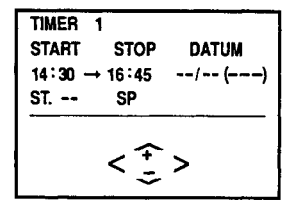
2 **Wählen Sie die Timernummer (1 bis 8) mit der ∧- oder ∨- Taste aus.**



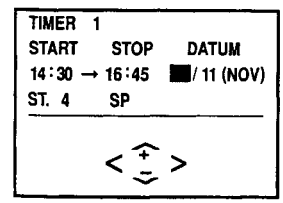
3 **Drücken Sie die >-Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Startzeit-Stunde.



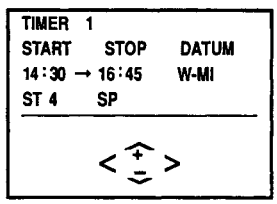
4 **Stellen Sie die Startzeit-Stunde/Minuten und Stopzeit-Stunde/Minuten mit der ∧-, ∨- und der <- oder >-Taste ein.**



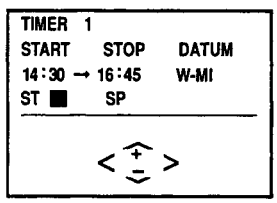
5 **Drücken Sie die >-Taste, um den Cursor an die Daten zu setzen.**



6 **Stellen Sie die Daten für einmalige, wöchentliche oder tägliche Aufnahme mit der ∧- oder ∨- Taste ein.**
Wenn die ∧-Taste gedrückt wird, springt das Datum Tag für Tag vom gegenwärtigen Datum an bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats vor. Dann ändert sich das Display für wöchentliche Aufnahme und dann für tägliche Aufnahme wie folgt:
W-SO (jeden Sonntag), W-MO (jeden Montag), W-DI (jeden Dienstag), W-MI (jeden Mittwoch), W-DO (jeden Donnerstag), W-FR (jeden Freitag), W-SA (jeden Samstag); MO-SO (Montag bis Sonntag).
Wenn die ∨-Taste gedrückt wird, ändert sich das Display in entgegengesetzter Reihenfolge wie oben aufgeführt.

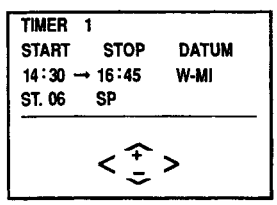


7 **Drücken Sie die >-Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Kanalnummer.



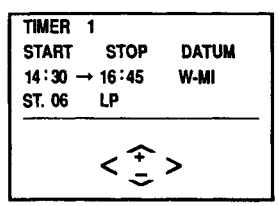
Hinweis:
- Bei einmaliger Aufnahme wird der Monat automatisch eingestellt, wenn Sie den Tag eingeben - bis zum selben Tag des nächstfolgenden Monats. Wenn Sie den Monat manuell eingeben möchten, drücken Sie die < -Taste, um zu dem Monat zurückzukehren und betätigen Sie die ∧- oder ∨-Taste, um den gewünschten Monat zu erreichen. Drükken Sie dann die >-Taste, um den Cursor an die eingestellte Kanalnummer zurückzusetzen.

8 **Stellen Sie die Kanalnummer mit der ∧- oder ∨-Taste ein.**



9 **Drücken Sie die >-Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Bandlaufgeschwindigkeit.

10 **Stellen Sie die Bandlaufgeschwindigkeit (SP oder LP) mit Hilfe der ∧-, ∧- oder SP/LP-Tasten ein.**



11 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Cursor setzt sich an die Programmposition zurück, an die die nächsten Programmdaten eingegeben werden können.

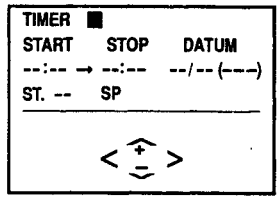
■ **Wenn Sie noch weiter programmieren möchten, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 11.**

12 **Drücken Sie die TIMERLISTE-Taste, um alle Programme zusammen anzuzeigen.**
Drücken Sie die Taste noch einmal, um zum herkömmlichen Bildschirm zurückzukehren.

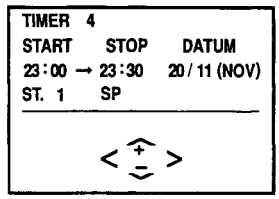
Löschen der Timerprogramme

Für die folgenden Betriebsarten muß der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet werden (Siehe unter dem Abschnitt "Durchführen einer Timer-Aufnahme").

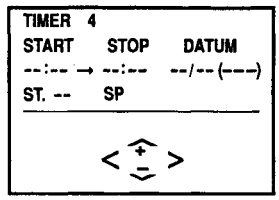
1 Drücken Sie die OSD TIMER-Taste, um zu der normalen Anzeige zu gelangen.



2 Wählen Sie das Programm aus, das Sie löschen wollen, indem Sie die ∧ oder ∨-Tasten auf der Fernbedienung betätigen.



3 Drücken Sie die Taste (S/W) LÖSCHEN.
Das gewählte Programm wird gelöscht.

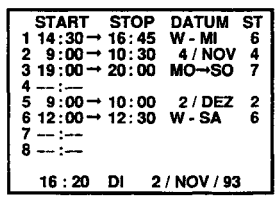


■ **Falls Sie weitere Programme löschen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.**

4 Drücken Sie die OSD TIMER-Taste, um wieder zu der normalen Anzeige zurückzukehren.

Hinweis:

- Wenn Sie überprüfen möchten, welche Programme gelöscht wurden oder für die Programmierung zur Verfügung stehen, drücken Sie die TIMER LISTE-Taste. Drücken Sie die Taste noch einmal, um zum herkömmlichen Bildschirm zurückzukehren.



Durchführen einer Timer-Aufnahme

WICHTIG

Bevor Sie die Aufnahme beginnen, sollte die Grundeinstellung des Videorecorders mit Hilfe des Multi-Funktions-Menüs überprüft werden.

1 Legen Sie eine leere Video-Cassette ein.
Wenn die Aufnahme-Löschschutzlasche der Video-Cassette herausgebrochen worden ist, können die darunter entstandenen Öffnungen mit einem Klebestreifen überklebt werden, wenn die Cassette überspielt werden soll.

2 Drücken Sie die Taste TIMER EIN.
Die Timer- und die I-HQ-Anzeige werden auf dem Fluoreszenz-Display angezeigt. Wenn der Timer-Modus nicht abgeschaltet wird, bleibt der Timer-Betrieb des Videorecorders aktiv, bis alle Timer-Aufnahmen beendet worden sind.
Im Timer-Ein-Modus wartet der Videorecorder ausschließlich auf das Abarbeiten der einprogrammierten Sendungen. Alle anderen Funktionen sind blockiert, sodaß der Videorecorder weder von der Fernbedienung noch über die Fronttastatur zu bedienen ist. Erst wenn Sie den Timer-Ein-Modus durch ein weiteres Drücken der "Timer-Ein"- Taste wieder aufheben, ist das Gerät wieder normal zu bedienen.

■ **Drücken Sie zum Abschalten des Timer-Betriebs des Videorecorders die Taste TIMER EIN.**
Die Timer-Anzeige auf dem Fluoreszenz-Display wird abgeschaltet, der Recorder wird wieder eingeschaltet und die Timer-Aufnahmebereitschaft wird unterbrochen. Wenn der Timer-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird, während die Timer-Aufnahme stattfindet, wird die Aufnahme fortgesetzt, bis die Stop-Taste gedrückt wird oder die Video-Cassette zu Ende ist.

Hinweis:

- Die I-HQ-Funktion funktioniert während der Timer-Aufnahme automatisch.
- Wenn die Aufnahme-Löschschutzlaschen der einliegenden Video-Cassette herausgebrochen ist, wird die Cassette automatisch ausgeworfen, wenn die Taste TIMER EIN gedrückt wird.
- Wenn während der Timer-Aufnahme das Bandende erreicht wird, wirft das Gerät die Cassette automatisch aus und schaltet ab.

VPS-Aufnahme (Video-Programm-System)

Verschiedene Sender senden zusätzlich zur normalen Sendung ein sogennantes VPS-Signal mit, das entsprechend ausgerüstete Recorder quasi fernsteuern kann.
Auf diese Weise startet und stopt der Videorecorder die Aufnahme einer programmierten Sendung auch dann absolut richtig, wenn sich das Programm entgegen der ursprünglichen Planung verschoben hat. Wenn eine Sendung eines Senders programmiert wird, der mit dem VPS-System arbeitet, wird dies vom Recorder automatisch erkannt: Bei Betätigen der "Timer-Ein"-Taste schaltet der Recorder automatisch um auf VPS-Steuerung. In diesem Fall ist die eingebautet Uhr ohne Bedeutung.

Der Recorder schaltet ein, wenn das VPS-Datenpaket gesendet wird, unabhänigig davon, wie spät es ist und schaltet ab, wenn die VPS-Daten wechseln. Das VPS-Datenpaket entspricht im übrigen exakt einer Zeit/Datumskombination, so daß die Programmierung für VPS- oder Uhr-gesteuerten Timeraufnahmen absolut identisch ist.
Wenn ein Sender kein VPS sendet oder die Übertragung dieser Daten ausfällt, schaltet der Recorder um auf Zeitsteuerung: Er schaltet zur programmierten Uhrzeit ein, egal welche Sendung läuft, und schaltet bei Erreichen der Stoppzeit wieder ab.
Die VPS-Aufnahme ist nur bei Fernsehsendern möglich, die das VPS-Signal aussenden.

Für die VPS-Aufnahme muß die Start-Zeit des Programms minutengenau (z.B. 20.15 Uhr statt 20.13 Uhr für die Startzeit) eingegeben werden. Wenn eine extra VPS-Zeit im Fernseh-Magazin oder der Zeitung abgedruckt wird, muß diese Zeit-Angabe verwendet werden.

Beispiel: 20:15 Film
21:50 (VPS 21:40) Nachrichten
21:55 (VPS 21:45) Talk-Show

Wenn Sie das oben aufgeführte Nachrichten-Programm aufnehmen möchten, muß die Start-Zeit auf 21:40 (VPS-Zeit) eingegeben werden. Wenn die spätere Zeit-Angabe, in diesem Falle also 21:50 eingegeben wird, werden die Nachrichten nicht aufgenommen werden. Die Stop-Zeit kann auf 21:55 eingestellt werden; sie ist allerdings bei VPS-Steuerung ohne Bedeutung, da der Recorder den Wechsel des VPS-Signals als Stopbefehl interpretiert.
In den Programmtafeln des Videotexts sind immer die aktuellen VPS-Zeiten zu sehen.
Werkseitig ist die VPS-Funktion eingeschaltet. Wir empfehlen VPS auch immer eingeschaltet zu lassen, da das Gerät automatisch erkennt wann VPS gesendet wird und wann nicht. Wenn Sie VPS dennoch einmal abschalten wollen, gehen Sie wie folgt vor:

1 **Wählen Sie in Funktionsmenü das Feld EINSTELLEN.**

2 **Stellen Sie mit der Taste ∧ oder ∨ den VPS-Betrieb ein.**

3 **Stellen Sie mit der Taste < oder > die Position "AUS" ein.**

4 **Drücken Sie die OK-Taste.**

5 **Um VPS wieder einzuschalten, wiederholen Sie den Vorgang und stellen bei Schritt 2 auf "EIN".**

VPS-Stop-Automatik

Wenn der VPS-Betrieb (VPS EIN) vor oder während der Aufnahme eingestellt wird, wird die VPS-Stop-Automatik eingesetzt. In diesem Falle bedeutet das, daß eine Aufnahme, die manuell gestartet wurde, automatisch beendet wird, sobald die Sendung zu Ende ist.

Vor der Aufnahme:

■ **Stellen Sie den Videorecorder mit Hilfe des Funktions Menüs auf die Betriebsart VPS EIN ein, beginnen Sie danach die Aufnahme.**
Nach dem Betätigen der Aufnahme-Taste wird die Anzeige VPS AUTO STOP etwa 3 Minuten lang auf dem Fluoreszenz-Display blinken. Dies ist eine Prüfphase, in der das VPS-Signal überprüft wird. Nach Beendigung dieser Phase wird die Anzeige konstant leuchten. Bei Ende der Sendung wird die Aufnahme automatisch gestoppt anschließend der Videorecorder abgeschaltet.

Während der Aufnahme:

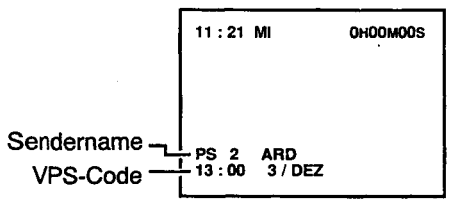
■ **Drücken Sie die Stop- ■ oder PAUSE-Taste.**
Stellen Sie dann den Videorecorder auf die Betriebsart VPS EIN ein, wonach die Aufnahme fortgesetztwird.

Hinweis:

- Während der Aufnahme kann der VPS-Betrieb nicht ein- oder abgeschaltet werden, ohne daß vorher der Bandlauf gestoppt wird.

VPS-Signal-Anzeige

Drücken Sie wiederholt die Taste ANZEIGE WÄHLEN,bis die Uhr auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt wird. Der VPS-Code wird in der Nähe von der Uhr- und Zeit/Datum-Anzeige an dem unteren Teil des Fernseh-Bildschirmes angezeigt. Damit kann sowohl das VPS-Signal selbst überprüft werden als auch die Tatsache, ob das VPS-System von dem gewählten Sender gesendet wird. Wenn kein Code angezeigt wird, bedeutet dies, daß das VPS-System bei dem Sender nicht verwendet wird. In diesem Falle wird die Aufnahme entsprechend den eingestellten Zeiten durchgeführt.



Hinweis:
- Der Sendername wird nur einige Sekunden angezeigt.

Anstatt des normalen VPS-Codes können die folgenden Code- auf dem Fernseh-Bildschirm angezeigt werden.

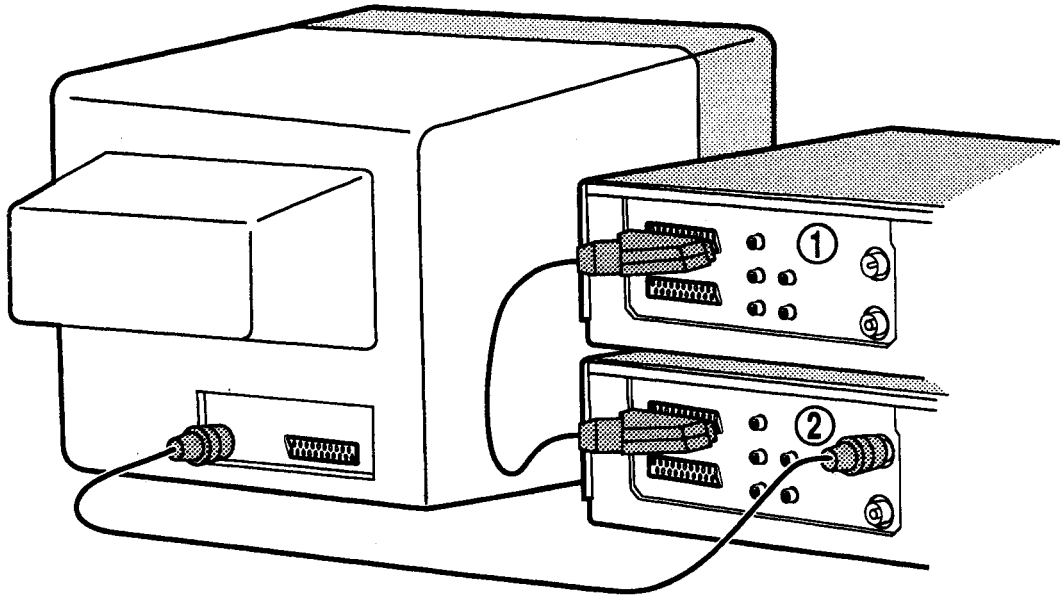
"S": Status-Code:
Dieser Code erscheint, wenn der Sender das VPS-Signal zur Zeit nicht sendet. Der Videorecorder wird dann automatisch auf die normale Timer-Aufnahme eingestellt.

"L": Leer-Code:
Dieser Code erscheint, wenn "nicht aufzeichnungswürdige" Programme, wie z.B. das Testbild usw. gesendet werden. Der Videorecorder weiß allerdings dadurch, daß dieser Sender mit VPS arbeitet und wird neue VPS-Information abwarten.
Er schaltet nicht um auf Zeitsteuerung.

"U": Unterbrechungs-Code:
Dieser Code erscheint, um anzuzeigen, daß ein Programm gesendet wird, das aus mehreren Teilen besteht und zeitweilig unterbrochen wird (z.B Fussballspiel). Der Videorecorder geht nach dem ersten Teil in Pause-Modus und wartet auf derselben Station auf die Fortsetzung des Programmes.

Hinweis:
- Wenn das Signal nicht richtig empfangen wird, kann es sein, daß die VPS-Anzeige Zeitweilig erlischt. Wenn die Anzeige länger als 10 Sekunden lang abgeschaltet wird, bedeutet dies, daß das VPS-Signal aufgrund von äußeren Umständen nicht richtig empfangen wird (z.B. Aufstellung der Antenne). Unter diesen Umständen kann es sein, daß die VPS-Funktion nicht richtig funktioniert und der Videorecorder auf Zeitsteuerung umschaltet.

Cassetten kopieren: Aufnahme von/zu einem anderen Videorecorder



WICHTIG

Bevor Sie die Aufnahme beginnen, sollte die Grundeinstellung des Recorders mit Hilfe des Funktions-Menüs überprüft werden (siehe unter dem Abschnitt "Multi-Funktions-Menübetrieb").

Die nachstehenden Anweisungen gelten für diesen Videorecorder, wenn dieser als Aufnahme-Videorecorder verwendet wird.

1 **Die Wiedergabe- und Aufnahme-Videorecorder mit einem Scart-Kabel miteinander verbinden.**
Schließen Sie das Antennenkabel zum Fernsehgerät am aufnehmenden Videorecorder an, damit das Programm, das aufgenommen wird, angesehen werden kann.

2 **Beide Videorecorder und das Fernsehgerät einschalten.**

3 **Legen Sie eine leere Cassette in diesen Videorecorder ein; legen Sie die bespielte Cassette in den Wiedergabe-Videorecorder ein.**

4 **Drücken Sie die AV-Taste, bis "A1" auf dem FL-Display erschient.**

5 **Stellen sie die Band-Geschwindigkeit mit die SP/LP-Taste.**
"LP" oder "SP" leuchtet auf dem FL-Display.

6 **Drücken Sie die I-HQ-Taste und dann die AUFN.-Taste. Halten Sie beide Tasten gedrückt, bis die Anzeige I-HQ auf dem Fluoreszenz-Display erscheint.**
Die Anzeige I-HQ blinkt, während die automatische Cassetten-Abstimmung stattfindet. Wenn der Vorgang beendet worden ist, hört die Anzeige auf zu blinken und leuchtet fest. Der Videorecorder ist dann auf Aufnahme-Pausebetrieb eingestellt.

7 **Beginnen Sie die Wiedergabe der Original-Cassette im Wiedergabe-Videorecorder.**
Wenn der Wiedergabe-Videorecorder mit der I-HQ-Funktion versehen ist, sollte diese während der Wiedergabe eingeschaltet sein.

8 **Stellen Sie den Audiopegel mit dem AUFNAHMEPEGEL-Regler ein (siehe unter dem Abschnitt 'Einstellung des Audiopegels").**

9 **Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme zu beginnen.**
Wenn die Aufnahme beendet worden ist, drücken Sie Stop und anschließend die KANAL-Tasten, damit der Extern-Betrieb des Videorecorders abgeschaltet wird.

Hinweis:
- Mit diesem Anschluß kann dieser Videorecorder entweder als Aufnahme- oder Wiedergabe- Videorecorder verwendet werden (wir empfehlen jedoch, daß er für die Aufnahme verwendet wird).
- Wenn der Wiedergabe-VCR mit Video-/Audio-Ausgangs-RCA-Buchsen (VIDEO/AUDIO OUT RCA) ausgestattet ist, kann er zum Bandüberspielen an die AV2-Eingangsbuchsen dieses VCR's angeschlossen werden. Stellen Sie diesen VCR in einem derartigen Fall in Schritt 4 auf "A2".

Anzeigen auf dem Bildschirm löschen

Wenn dieser Videorecorder während dem Kopieren als Wiedergabe-Gerät verwendet wird, werden auch die auf dem Bildschirm erscheinenden Anzeigen (▶, ■ usw) aufgenommen. Diese Anzeigen können natürlich abgeschaltet werden.

1 **Drücken Sie die Taste FUNKTIONS MENÜ und wählen Sie das Feld EINSTELLEN.**

2 **Stellen Sie die Betriebsart OSD mit der Taste ∧ oder ∨ ein.**

3 **Stellen Sie das Gerät mit der < oder > auf die Position AUS ein.**

4 **Drücken Sie erneut die Taste FUNKTIONS MENÜ.**
Wenn Sie die Bildschirm-Anzeigen wieder einschalten möchten, stellen Sie den OSD-Betrieb wieder auf die Position EIN ein.

Audio-Aufnahme

Bevor Sie weitermachen:

- Vergewissern Sie sich, daß der Videocassettenrecorder, wie unter dem Abschnitt "Anschlüsse" beschrieben, an die Tonquelle angeschlossen wurde.

Stereo-Aufnahme

Dieser Videocassettenrecorder läßt sich als Audio-Stereo-Cassetten-Recorder (d.h. Aufnahme des Tons ohne Bild) benutzen, wenn er an eine Stereo-Anlage (CD, Tuner usw.) angeschlossen wird. Dadurch wird Ihnen ermöglicht, bis 8 Stunden Musik auf eine Cassette aufzunehmen (mit einer E240-Cassette im Langspiel-Betrieb), je nach Länge der benutzten Video-Cassette.

Hinweis:
- Im Standard-Wiedergabebetrieb wird eine bessere Tonqualität der Aufnahme erzielt.

1 **Den Videocassettenrecorder und die gewünschte Audioquelle einschalten. Schalten Sie den Netzanschluß des Videocassettenrecorders und der Audioquelle ein.**

2 **Drücken Sie die AV-Taste bis "A2" auf dem FL-display erschient.**

3 **Stellen Sie die Bandlauf-Geschwindigkeit des Videocassettenrecorders mit Hilfe der SP/LP oder GESCHWINDIGKEIT-Taste ein.**

4 **Legen Sie eine leere Video-Cassette in den Videocassettenrecorder ein.**

5 **Beginnen Sie die Wiedergabe der Audioquelle, und stellen Sie den Audiopegel mit dem AUFNAHMEPEGEL-Regler ein (siehe unter dem Abschnitt "Aufnahme von Fernseh-Programmen").**
Wenn der Audiopegel eingestellt worden ist, kehren Sie wieder zu dem Anfang des Titels zurück, um die Aufnahme zu beginnen.

6 **Drücken Sie die AUFN.-Taste, um die Aufnahme zu beginnen.**

7 **Drücken Sie die Stoptaste ■, um die Aufnahme zu stoppen.**

Fehlersuche

Falls bei dem Betrieb dieses Videorecorders irgendwelche Störungen auftreten, überprüfen Sie zunächst bitte, daß alle Schalter und Tasten korrekt eingestellt und alle Anschlüsse korrekt durchgeführt wurden (siehe hierzu in der Bedienungsanleitung über die korrekte Verfahrensweise nach). Falls sich das Problem nicht beseitigen läßt, befolgen Sie die nachstehend aufgeführten Hinweise.
Wenn sich eine Störung auch mittels der folgenden Hinweise nicht beseitigen läßt, notieren Sie sich Modell- und Seriennummer undalle die Garantie betreffenden Daten sowie eine genaue Beschreibung des Problems; wenden Sie sich damit an Ihre nächste AKAI-Kundendienststelle.

PROBLEM	PRÜFSTELLEN
Kein Strom bei dem Videorecorder.	Ist das Netzkabel angeschlossen worden?
Die Auswurftaste funktioniert nicht.	Wenn der Videorecorder auf Timer-Betrieb eingestellt ist, funktioniert die Auswurftaste nicht; drücken Sie die TIMER-Taste, um den Betrieb zu löschen.
	Wenn der Videorecorder auf Aufnahme eingestellt ist, drücken Sie zuerst die Stop-Taste und danach kann die Cassette ausgeworfen werden.
Auf dem Fernseh-Bildschirm ist kein Bild zu sehen.	Ist das Fernsehgerät auf einen Video-Kanal eingestellt worden?
	Ist die Antenne korrekt angeschlossen worden?
	Leuchtet die Anzeige "A1 oder A2" auf dem Fluoreszenz-Display? Wenn ja, drücken Sie die KANAL-Taste, um einen Sender anzuwählen.
	Ist der Videorecorder auf die richtige Betriebsart eingestellt worden?
Es geschieht keine Aufnahme auf dem Videorecorder.	Sind die Aufnahme-Löschschutzlaschen der Video-Cassette herausgebrochen worden? Wenn ja, müssen die darunter entstandenen Öffnungen mit einem Klebestreifen überklebt werden.
	Die Aufnahme-Taste muß einige Sekunden lang gedrückt werden, um die Aufnahme starten zu können.
	Leuchtet die Anzeige "A1 oder A2" auf dem Fluoreszenz-Display? Wenn ja drücken Sie die KANAL-Taste, um einen Sender anzuwählen.
Bei Anwendung der Fernbedienung funktioniert der Videorecorder nicht.	Tauschen Sie die Batterien in der Fernbedienung aus.
Schwacher Empfang von allen Fernsehsendern.	Überprüfen Sie, ob das Fernsehgerät korrekt auf den Video-Kanal eingestellt wurde.
	Überprüfen Sie die Antenne-Anschlüsse.
	Ist der TV-/VCR-Schalter auf die Position Videorecorder eingestellt worden?
Die Video-Cassette wird ausgeworfen, wenn die Aufnahmetaste gedrückt wird.	Sind die Aufnahme-Löschschutzlaschen von der Video-Cassette entfernt worden? Wenn ja, müssen die Öffnungen mit einem Klebestreifen überklebt werden.
Das Wiedergabebild wird gestört.	Mit der Taste AUTO SPURLAGE einstellen.
	Mit den Multi-Betriebstasten einstellen.
Das Fluoreszenz-Display blinkt.	Ein Stromausfall (länger als 60 Minuten) ist vorgekommen.
	Die Uhr und die Programm-Daten müssen erneut eingestellt werden.
Der Schnell-Suchlauf funktioniert nicht.	Überprüfen Sie, daß der Videorecorder auf die Betriebsart Wiedergabe eingestellt ist.
Die Timer-Aufnahme funktioniert nicht.	Ist die Uhr auf die korrekte Zeit eingestellt worden?
	Sind das Datum, die Start- und Stop-Zeiten korrekt eingestellt worden?
Es kann keine Wiedergabe auf dem Videorecorder durchgeführt werden.	Ist die Kindersicherung eingeschaltet? Wenn ja, drücken und halten Sie die Wiedergabe-Taste der Fernbedienung etwa 8 Sekunden lang.

Hinweis:
- Wenn Sie die Anwendung Ihres Videorecorders beendet haben, sollte die Video-Cassette ausgeworfen und das Gerät abgeschaltet werden.
- Der Videorecorder kann während dem Betrieb ziemlich warm werden. Das ist völlig normal, und läßt nicht auf eine Fehlfunktion schließen. Überprüfen Sie jedoch, daß der Videorecorder an seinem Standort gut belüftet wird und daß keine Gegenstände auf die Ventilationslöcher gestellt werden.

Technische Daten

Format	VHS-Standard (PAL, MESECAM)
Video-Aufnahme-System	Schragspuraufzeichnung mit rotierenden Video Köpfen
Kopftrammlbestückung	4 Videoköpfe und 2 Audio-Tonköpfe
RF-Eingang	B, G-System (PAL, MESECAM) mit Mono- oder Multiplex-2-Kanalton VHF Kanal 2-4, 5-12 UHF Kanal 21 - 69 Kabel-Kanal S1'-S3', S1-S41
RF-Ausgang	System mit G-Modulation UHF-Kanal, 30-39 verstellbar (Kanal 36 voreingestellt)
Aufnahme (AV-Eingang)	PAL, SECAM (MESECAM Cassette)
Wiedergabe (AV-Ausgang)	PAL, SECAM (MESECAM Cassette)

Video	
Eingangspegel	0,5 - 2,0 Vp-p/75 Ohm, unkompensiert
Ausgangspegel	1,0 Vp-p/75 Ohm, unkompensiert
Rauschabstand	Mehr als 45 dB
Waagerechte Auflösung	Mehr als 250 Zeilen

Audio	(VHS Hi-Fi:2 Kanal, Linear:1 Kanal)
Eingangspegel	-6 dBm/50 K Ohm, unkompensiert
Ausgangspegel	-6 dBm/1 K Ohm, unkompensiert
Rauschabstand	Mehr als 90 dB (VHS Hi-Fi)
Frequenzgang	20-20.000 Hz (VHS Hi-Fi)
Gleichlaufschwankung	Weniger als 0,005% WRMS (VHS Hi-Fi)

Aufnahme/Wiedergabe-Zeit	
SP-Betriebsart	240 Min. mit E-240 Cassetten
LP-Betriebsart	480 Min. mit E-240 Cassetten

Cassetten-Geschwindigkeit	
SP-Betriebsart	23,39 mm/Sek
LP-Betriebsart	11,695 mm/Sek

Schnell-Suchlauf	
SP-Betriebsart	Etwa 5 oder 13-fache Geschwindigkeit im Vergleich mit Normal-Geschwindigkeit
LP-Betriebsart	Etwa 3 oder 7-fache Geschwindigkeit im Vergleich mit Normal-Geschwindigkeit

Vorlauf-/Rücklauf-Zeit	Etwa 5 Min. mit E-180-Cassetten

Timer	
Programm	8 Programme / 1 Jahr
Uhr-Referenz	Quarz kristall
Anzeige	Fernseh-Bildschirm & Fluoreszenz-Display (Bandzählwerk, Timer usw.)
Netzspannung	Wechselstrom 220 V-230 V, 50 Hz
Max. Stromverbrauch	28 W
Betriebstemperatur	5°C - 40°C
Abmessungen	425(B) x 92(H) x 358(T) mm
Gewicht	6,0 kg

Standard-Zubehör

Antennen-Kabel	1
Fernbedienung	1
Batterien für die Fernbedienung	2

- Änderung der technischen Daten und des Design ohne vorherige Bekanntgabe vorbehalten.

Wartung

Wenn eine verschmutzte Cassette verwendet wird, kann sich auf den Videoköpfen Schmutz ansammeln. Diese könnensonst zu Störungen der Bildqualität führen, die auch durch die Spurlage-Einstellung des Videorecorders oder der Fein-Abstimmung nicht behoben werden können. In diesem Falle müssen die Tonköpfe sowie auch die übrigen inneren Teile gereinigt werden. Die Reinigung des Videorecorders sollte bei einer qualifizierten Kundendienststelle oder bei einem AKAI-Service-Center ausgeführt werden. Bei diesem Videorecorder handelt es sich um ein Präzisionsgerät, das im Inneren keine Shalter und Regler enthält, sodaß Sie das Gerät niemals selbst öffnen sollten. Wenden Sie sich für die Reinigung an einen qualifizierten Händler oder an eine autorisierte AKAI-Kundendienststelle.

AKAI

AKAI ELECTRIC CO., LTD.
12-14, Higashi-Kojiya, 2-chome.
Ohta-ku, Tokyo, Japan

930615-A·I-1
416438E
AEF
V
DRUCK: Schaltungsdienst Lange, Berlin (GERMANY)